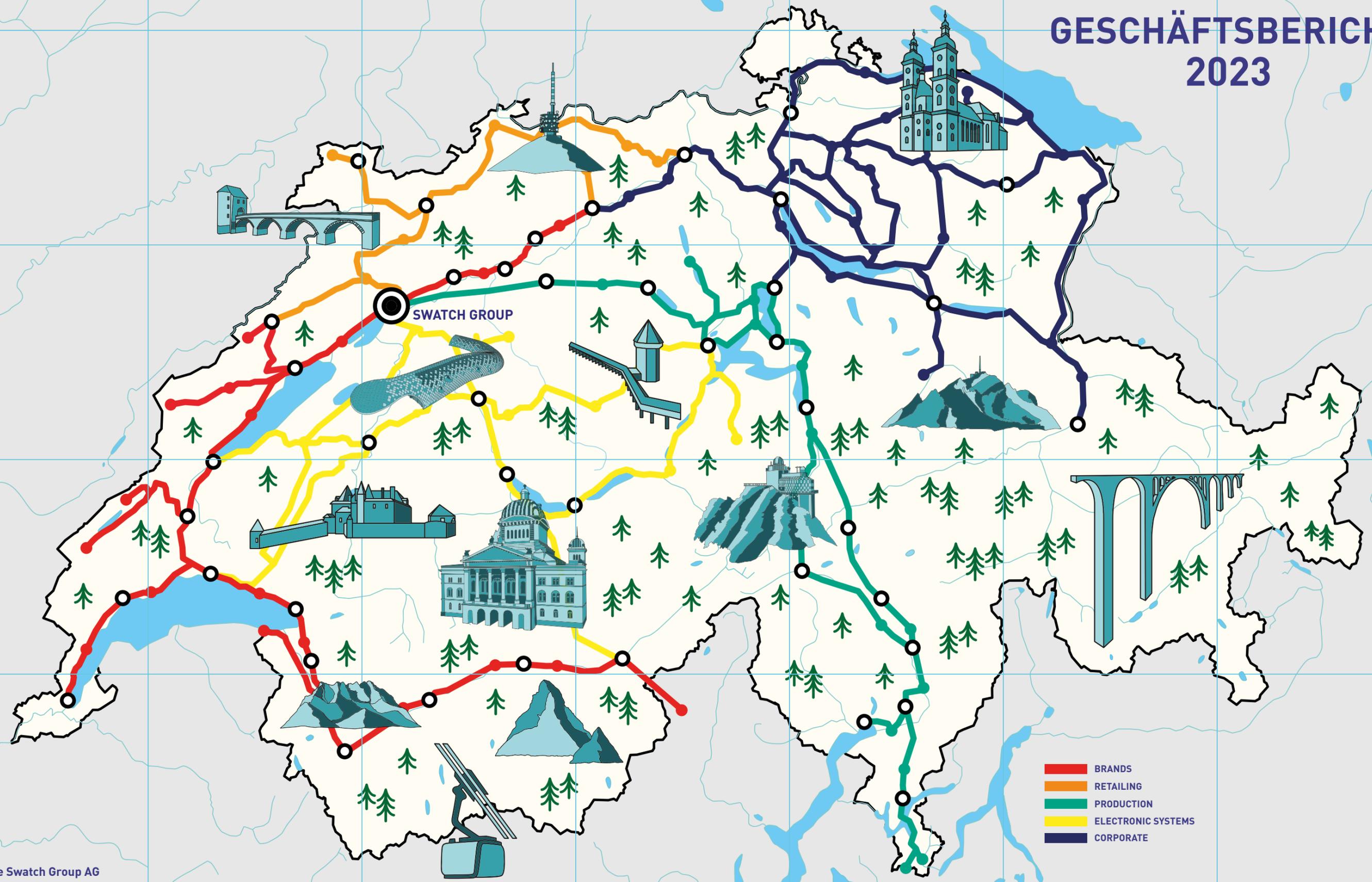


# GESCHÄFTSBERICHT 2023



- BRANDS
- RETAILING
- PRODUCTION
- ELECTRONIC SYSTEMS
- CORPORATE

The Swatch Group AG  
Postfach 1232, Seedorf 6  
2501 Biel, Schweiz  
Telefon: +41 32 343 68 11  
[www.swatchgroup.com/kontakt](http://www.swatchgroup.com/kontakt)



**JAHRESRECHNUNG 2023**

**KONZERNRECHNUNG****Finanzieller Lagebericht****Konsolidierte Erfolgsrechnung****Konsolidierte Bilanz****Konsolidierte Geldflussrechnung****Konsolidierter Eigenkapitalnachweis****Anhang zur Konzernrechnung****Allgemeine Informationen**

1. Allgemeine Angaben
2. Grundlagen der Abschlusserstellung
3. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

**Wichtige Betriebspositionen**

4. Segmentinformationen
5. Erträge und Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
6. Aufwendungen
7. Vorräte
8. Sachanlagen
9. Immaterielles Anlagevermögen
10. Rückstellungen

**Personal**

11. Personalaufwand
12. Vorsorgeverpflichtungen
13. Mitarbeiterbeteiligungsplan

**Kapital und Treasury**

14. Aktienkapital und Reserven
15. Resultat pro Aktie
16. Bezahlte und vorgeschlagene Dividenden
17. Finanzrisikomanagement
18. Nettofinanzergebnis
19. Flüssige und geldnahe Mittel
20. Finanzanlagen, Wertschriften und derivative Finanzinstrumente
21. Finanzverbindlichkeiten und derivative Finanzinstrumente

**Anmerkungen zur konsolidierten Bilanz**

22. Sonstiges Umlaufvermögen
23. Aktive Rechnungsabgrenzungen
24. Sonstige Verbindlichkeiten
25. Passive Rechnungsabgrenzungen
26. Sonstige langfristige Vermögenswerte

**Weitere Informationen**

27. Ertragssteuern
28. Verpflichtungen und Eventualverbindlichkeiten
29. Transaktionen mit nahestehenden Personen

**Konsolidierung und Konzernstruktur**

30. Konsolidierung
31. Unternehmenszusammenschlüsse
32. Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften und Joint Ventures
33. Erworbenener Goodwill
34. Konzerngesellschaften

**JAHRESRECHNUNG THE SWATCH GROUP AG****TITEL THE SWATCH GROUP AG**

132

133

137

138

140

141

142

142

142

143

144

144

145

146

147

147

149

151

152

152

154

155

155

156

156

157

158

158

158

159

160

160

160

160

160

161

162

162

164

165

166

166

167

167

168

169

178

192

**1. Eckdaten Konzern**

(Mio CHF)	2023	2022	Veränderung in %		
			zu konstanten Wechselkursen	Währungs-effekt	Total
<b>Nettoumsatz</b>	<b>7 888</b>	7 499	12.6%	-7.4%	<b>5.2%</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>1 191</b>	1 158			<b>2.8%</b>
- In % des Nettoumsatzes	15.1%	15.4%			
<b>Konzernergebnis</b>	<b>890</b>	823			<b>8.1%</b>
- In % des Nettoumsatzes	11.3%	11.0%			
<b>Eigenkapital</b>	<b>12 258</b>	12 051			<b>1.7%</b>
- In % der Bilanzsumme	86.1%	86.7%			
<b>Dividende in CHF 1)</b>	<b>2023</b>	2022			
- Pro Inhaberaktie	<b>6.50</b>	6.00			
- Pro Namenaktie	<b>1.30</b>	1.20			

1) Für das Berichtsjahr: Antrag des Verwaltungsrates

Die Swatch Group ist mit ihren 17 Marken in allen Segmenten präsent und ein vollständig vertikalisiertes Unternehmen, von der Produktion bis hin zum Vertrieb. Weltweit ist der Konzern mit eigenem Retailnetz inklusive E-Commerce und dem eigenen Kundenservice bestens aufgestellt. Der Konzern tätigt fortlaufend langfristige Investitionen, nicht nur in Forschung und Entwicklung innovativer und einmaliger Produkte, sondern auch in die rund 150 Produktionsbetriebe in der Schweiz und in die weltweite Distribution. Somit verfügt der Konzern über eine einmalige Position in der schweizerischen, wie auch in der weltweiten Uhrenindustrie.

## 2. Umfeld / Geschäftsjahr

### Entwicklung Nettoumsatz und Betriebsergebnis

2023 (Mio CHF)	Uhren & Schmuck	Elektronische Systeme	Corporate	Elimina- tionen	Total
<b>Nettoumsatz</b>	<b>7 546</b>	<b>359</b>	<b>9</b>	<b>-26</b>	<b>7 888</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>1 298</b>	<b>27</b>	<b>-134</b>	<b>0</b>	<b>1 191</b>
- In % des Nettoumsatzes	17.2%	7.5%			15.1%
2022 (Mio CHF)	Uhren & Schmuck	Elektronische Systeme	Corporate	Elimina- tionen	Total
<b>Nettoumsatz</b>	7 145	371	9	-26	7 499
<b>Betriebsergebnis</b>	1 232	47	-121	0	1 158
- In % des Nettoumsatzes	17.2%	12.7%			15.4%

Zu konstanten Währungskursen lag der Gesamtjahresumsatz des Konzerns 12.6% über Vorjahr. Der massiv negative Währungseffekt betrug CHF 554 Mio oder 7.4%, was die Profitabilität entsprechend beeinträchtigte. Die rapide Erosion wichtiger Währungen gegenüber dem Schweizer Franken konnte nicht durch ständige Preisanpassungen kompensiert werden.

Trotz des schwierigen Währungsumfelds, und bewusst deutlich erhöhten Investitionen in Marketing, konnte das Segment Uhren & Schmuck (inklusive Produktion) die starke operative Marge von 17.2% gegenüber dem Vorjahr unverändert halten.

Die Export-Zahlen des Segments lagen mit +11.9% per Ende November 2023 deutlich über den von der Fédération Horlogère publizierten Exporten von +7.9%. Dies bestätigt die Marktanteilsgewinne der Konzernmarken in allen Regionen, dank Swatch insbesondere auch im unteren Preissegment. In Asien erzielten Hong Kong SAR, Macao, Thailand, Indien, Japan und China zweistellige Wachstumsraten. Europa verzeichnete einstelliges Umsatzwachstum, wobei die Verkäufe in der Schweiz, mit einem Anstieg von über 30%, boomten. In Nordamerika setzte sich der starke Wachstumstrend fort, wobei die Marken Omega, Tissot und Swatch Rekordwerte erzielten.

Das ganze Jahr über blieb die Nachfrage nach der MoonSwatch, der ikonischen, nicht limitierten Kollektion von Omega und Swatch, sehr hoch. Überall auf der Welt erreichten die Verkaufszahlen neue Höchststände. Bei den monatlichen Verkäufen der Moonshine-Gold-Editionen wurden die Swatch Stores regelrecht gestürmt. Die im September lancierte neue Zusammenarbeit von Blancpain und Swatch mit der Kollektion Scuba Fifty Fathoms ist ebenfalls weltweit ein riesiger Erfolg. Blancpain verzeichnete daraufhin einen starken Anstieg der Besucherzahlen in ihren eigenen Geschäften und kann die grosse Nachfrage nach den originalen Fifty-Fathoms-Modellen derzeit nicht befriedigen.

Der Umsatzanteil des Retailbereichs am Gesamtumsatz des Segmentes stieg auf knapp 45%. Der durchschnittliche Umsatz pro Store lag 20% über dem Vorjahreswert. Swatch verzeichnete ein Rekordwachstum von über 60%, gefolgt von Longines, Tissot und Harry Winston mit hohen zweistelligen Steigerungsraten.

Die gute Auslastung der konzerneigenen Produktionsbetriebe führte zu einer verbesserten Profitabilität im Segment Produktion.

Trotz Umsatzeinbussen aufgrund der anhaltenden Schwäche der Hauptwährungen USD und EUR, konnte das Segment Elektronische Systeme seinen Umsatz mit CHF 359 Mio praktisch auf Vorjahresniveau halten (+1.1% zu konstanten Kursen, -3.2% zu aktuellen Kursen). Die hochprofitable Gesellschaft Micro Crystal, welche im Automobil- und Medizinalsektor tätig ist, erlitt 2023 einen temporären Gewinnrückgang. Im Vorjahr hatte sie von hohen Nachholbestellungen aufgrund des Chip-Mangels profitiert, welche 2023 wegfielen. Für 2024 erwartet Micro Crystal eine Rückkehr zu Wachstum und erhöhter Profitabilität.

### Entwicklung Konzernergebnis

(Mio CHF)	2023	2022
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>1 191</b>	1 158
Nettofinanzergebnis	-41	-62
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>1 150</b>	1 096
Betriebsfremdes Ergebnis	2	0
<b>Ergebnis vor Ertragssteuern</b>	<b>1 152</b>	1 096
Ertragssteuern	-262	-273
<b>Konzernergebnis</b>	<b>890</b>	823
- In % des Nettoumsatzes	11.3%	11.0%
<b>Unverwässertes Ergebnis pro Aktie in CHF</b>	<b>2023</b>	2022
- Namenaktien	<b>3.35</b>	3.11
- Inhaberaktien	<b>16.76</b>	15.57

Das Nettofinanzergebnis schloss im Berichtsjahr mit einem Verlust von CHF 41 Mio (Vorjahr: Verlust von CHF 62 Mio), hauptsächlich geprägt durch ein stark negatives Nettoergebnis aus Fremdwährungen. Weitere Details zum Nettofinanzergebnis werden in Anmerkung 18 im Anhang zur Konzernrechnung dargestellt.

Der Ertragssteueraufwand im Verhältnis zum Gewinn vor Steuern betrug im Berichtsjahr 22.7%, respektive CHF 262 Mio (Vorjahr: 24.9% oder CHF 273 Mio). Eine detaillierte Analyse des Aufwands für Ertragssteuern wird in Anmerkung 27 im Anhang zur Konzernrechnung offengelegt.

Der Konzerngewinn betrug CHF 890 Mio und lag damit +8.1% über dem Vorjahr.

Das unverwässerte Ergebnis pro Aktie betrug im Berichtsjahr CHF 3.35 pro Namenaktie (Vorjahr: CHF 3.11) bzw. CHF 16.76 pro Inhaberaktie (Vorjahr: CHF 15.57). Detaillierte Informationen können der Anmerkung 15 im Anhang zur Konzernrechnung entnommen werden.

Der Verwaltungsrat der Swatch Group wird der Generalversammlung vom 8. Mai 2024 eine um 8.3% erhöhte Dividende von CHF 1.30 pro Namenaktie und CHF 6.50 pro Inhaberaktie vorschlagen (Vorjahr: CHF 1.20 pro Namenaktie; CHF 6.00 pro Inhaberaktie).

## FINANZIELLER LAGEBERICHT

## Entwicklung Bilanzstruktur

(Mio CHF)	2023	2022
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>10 502</b>	10 393
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>1 220</b>	1 126
<b>Eigenkapital</b>	<b>12 258</b>	12 051
- In % der Bilanzsumme	86.1%	86.7%
<b>Durchschnittliche Eigenkapitalrendite 1)</b>	<b>7.3%</b>	7.0%

1) Konzernergebnis in Prozent des durchschnittlichen Eigenkapitals (Vorjahr plus Berichtsjahr geteilt durch zwei)

Das kurzfristige Fremdkapital war durch das Umlaufvermögen mit einem Faktor von 8.6 (Vorjahr: 9.2) gedeckt. Dieser Faktor zeigt eine äusserst gesunde Struktur der kurzfristigen Bilanzpositionen.

Das Eigenkapital des Konzerns belief sich per Ende des Berichtsjahres auf CHF 12.3 Mia (Vorjahr: CHF 12.1 Mia). Die Eigenkapitalquote betrug 86.1% (Vorjahr: 86.7%).

## Entwicklung Liquidität

(Mio CHF)	2023	2022
<b>Flüssige und geldnahe Mittel per 1. Januar</b>	<b>2 176</b>	1 887
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	615	724
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-768	-114
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit (inkl. Wechselkursdifferenzen auf flüssige Mittel)	-407	-321
<b>Flüssige und geldnahe Mittel per 31. Dezember</b>	<b>1 616</b>	2 176

Der operative Cash Flow nach Steuern betrug CHF 615 Mio im Berichtsjahr und lag damit 15.1% unter dem Vorjahr, vorwiegend aufgrund vorsorglich erhöhter Sicherheitslager.

Über alle Segmente hinweg investierte Swatch Group im Berichtsjahr insgesamt CHF 803 Mio in Betriebsaktiven<sup>1)</sup> (Vorjahr: CHF 399 Mio).

Die Dividendenzahlung war mit CHF 311 Mio (Vorjahr: CHF 285 Mio) die Hauptpositionen im Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit. Die Nettoliquidität<sup>2)</sup> betrug per Ende des Berichtsjahres CHF 1 988 Mio (Vorjahr: CHF 2 540 Mio).

## 3. Ausblick

Der Konzern sieht für 2024 sehr gute Chancen für weiteres Wachstum in Lokalwährungen. Die Schmuckmarke Harry Winston wird im Jahr 2024 einen Umsatz von mehr als einer Milliarde erzielen. Im unteren und mittleren Preissegment wird die starke Entwicklung der Marken Swatch und Tissot, aber auch Longines weitergehen. Omega wird als offizieller Zeitmesser an den Olympischen Spielen in Paris von der weltweiten Medienpräsenz profitieren. Amerika und Japan bieten weiterhin grosse Wachstumschancen für die Konzernmarken. In China wird Swatch Group, mit ihren starken Marken im unteren und mittleren Preissegment, von zusätzlicher Nachfrage profitieren. Die Entwicklung der Währungssituation wird das Resultat des Konzerns, aufgrund ihrer starken industriellen Basis in der Schweiz, weiter beeinflussen.

1) Investitionen in Sachanlagen, in immaterielles Anlagevermögen und in sonstige langfristigen Vermögenswerte gemäss Geldflussrechnung

2) Flüssige und geldnahe Mittel sowie Finanzanlagen, Wertschriften und derivative Finanzinstrumente abzüglich kurzfristige Finanzverbindlichkeiten und passive derivative Finanzinstrumente

## KONSOLIDIERTE ERFOLGSRECHNUNG

	Anmerkungen	2023 Mio CHF	%	2022 Mio CHF	%
<b>Nettoumsatz</b>	(4, 5a)	<b>7 888</b>	<b>100.0</b>	7 499	100.0
Sonstige betriebliche Erträge	(5b)	136	1.7	244	3.2
Veränderung Vorräte		687	8.7	538	7.2
Waren- und Rohmaterialeinkäufe		-1 864	-23.6	-1 847	-24.6
Personalaufwand	(11)	-2 550	-32.3	-2 363	-31.5
Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen	(8)	-346	-4.4	-366	-4.9
Abschreibungen und Wertminderungen auf immaterielles Anlagevermögen	(9)	-44	-0.6	-41	-0.6
Sonstige betriebliche Aufwendungen	(6a)	-2 716	-34.4	-2 506	-33.4
<b>Betriebsergebnis</b>		<b>1 191</b>	<b>15.1</b>	1 158	15.4
Sonstiger Finanzertrag und -aufwand	(18)	-36	-0.5	-38	-0.5
Zinsaufwand	(18)	-4	-0.0	-3	-0.0
Anteil am Ergebnis von assoziierten Unternehmen und Joint Ventures	(18, 32)	-1	-0.0	-21	-0.3
<b>Ordentliches Ergebnis</b>		<b>1 150</b>	<b>14.6</b>	1 096	14.6
Betriebsfremdes Ergebnis	(5c)	2	0.0	0	0.0
<b>Ergebnis vor Ertragssteuern</b>		<b>1 152</b>	<b>14.6</b>	1 096	14.6
Ertragssteuern	(27b)	-262	-3.3	-273	-3.6
<b>Konzernergebnis</b>		<b>890</b>	<b>11.3</b>	823	11.0
Anteil Aktionäre The Swatch Group AG		869		807	
Anteil Minderheiten		21		16	
<b>Ergebnis pro Aktie in CHF</b>	(15)				
<b>Namenaktien</b>					
Unverwässertes Ergebnis pro Aktie		<b>3.35</b>		3.11	
Verwässertes Ergebnis pro Aktie		<b>3.35</b>		3.11	
<b>Inhaberaktien</b>					
Unverwässertes Ergebnis pro Aktie		<b>16.76</b>		15.57	
Verwässertes Ergebnis pro Aktie		<b>16.75</b>		15.56	

Die Anmerkungen im Anhang sind Bestandteil der Konzernrechnung.

## KONSOLIDIERTE BILANZ

Aktiven	Anmerkungen	31.12.2023		31.12.2022	
		Mio CHF	%	Mio CHF	%
<b>Umlaufvermögen</b>					
Flüssige und geldnahe Mittel	(19)	1 683	11.8	2 176	15.6
Finanzanlagen, Wertschriften und derivative Finanzinstrumente	(20)	380	2.7	372	2.7
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	(5d)	672	4.7	663	4.8
Sonstiges Umlaufvermögen	(22)	195	1.4	103	0.7
Vorräte	(7)	7 309	51.4	6 873	49.5
Aktive Rechnungsabgrenzungen	(23)	263	1.8	206	1.5
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>10 502</b>	<b>73.8</b>	10 393	74.8
<b>Anlagevermögen</b>					
Sachanlagen	(8)	3 029	21.3	2 706	19.5
Immaterielles Anlagevermögen	(9)	153	1.1	146	1.1
Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften und Joint Ventures	(32)	13	0.1	19	0.1
Sonstige langfristige Vermögenswerte	(26)	84	0.6	181	1.3
Latente Steuerforderungen	(27d)	448	3.1	448	3.2
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>3 727</b>	<b>26.2</b>	3 500	25.2
<b>Total Aktiven</b>		<b>14 229</b>	<b>100.0</b>	13 893	100.0

Die Anmerkungen im Anhang sind Bestandteil der Konzernrechnung.

## KONSOLIDIERTE BILANZ

Passiven	Anmerkungen	31.12.2023		31.12.2022	
		Mio CHF	%	Mio CHF	%
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>					
Finanzverbindlichkeiten und derivative Finanzinstrumente	(21)	75	0.5	8	0.1
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		317	2.2	298	2.1
Sonstige Verbindlichkeiten	(24)	164	1.2	193	1.4
Rückstellungen	(10)	97	0.7	94	0.7
Passive Rechnungsabgrenzungen	(25)	567	4.0	533	3.8
<b>Total kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		<b>1 220</b>	<b>8.6</b>	1 126	8.1
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>					
Finanzverbindlichkeiten	(21)	2	0.0	2	0.0
Latente Steuerverbindlichkeiten	(27d)	516	3.6	459	3.3
Vorsorgeverpflichtungen	(12)	42	0.3	43	0.3
Rückstellungen	(10)	64	0.5	61	0.5
Passive Rechnungsabgrenzungen	(25)	127	0.9	151	1.1
<b>Total langfristige Verbindlichkeiten</b>		<b>751</b>	<b>5.3</b>	716	5.2
<b>Total Verbindlichkeiten</b>		<b>1 971</b>	<b>13.9</b>	1 842	13.3
<b>Eigenkapital</b>					
Aktienkapital	(14a)	118		118	
Kapitalreserven	(14b)	-971		-971	
Eigene Aktien	(14d)	-114		-123	
Goodwill verrechnet		-1 352		-1 350	
Umrechnungsdifferenzen		-900		-547	
Gewinnreserven		15 416		14 858	
<b>Eigenkapital Aktionäre The Swatch Group AG</b>		<b>12 197</b>	<b>85.7</b>	11 985	86.2
Minderheiten		61	0.4	66	0.5
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>12 258</b>	<b>86.1</b>	12 051	86.7
<b>Total Passiven</b>		<b>14 229</b>	<b>100.0</b>	13 893	100.0

Die Anmerkungen im Anhang sind Bestandteil der Konzernrechnung.

## KONSOLIDIERTE GELDFLUSSRECHNUNG

(Mio CHF)	Anmerkungen	2023	2022
<b>Betriebstätigkeit</b>			
Konzernergebnis		890	823
Anteil am Ergebnis von assoziierten Unternehmen und Joint Ventures	(32)	1	21
Ertragssteuern	(27b)	262	273
Abschreibungen auf Anlagevermögen	(8, 9)	390	406
Wertminderungen	(8, 9)	0	1
Veränderung von Rückstellungen und Vorsorgeverpflichtungen		16	-23
Gewinne/Verluste aus Verkauf von Anlagevermögen		-2	-9
Gewinne/Verluste aus zum Fair Value bewerteten Wertschriften		-12	37
Aufwendungen für den Mitarbeiterbeteiligungsplan	(13)	8	9
Sonstige fondsunwirksame Elemente		81	30
Veränderung Nettoumlaufvermögen:			
- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		-72	33
- Vorräte		-698	-548
- Sonstiges Umlaufvermögen und aktive Rechnungsabgrenzungen		-73	38
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		25	-3
- Sonstige Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen		26	-88
Dividenden von assoziierten Gesellschaften und Joint Ventures	(32)	1	1
Bezahlte Ertragssteuern	(27c)	-228	-277
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>		<b>615</b>	<b>724</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>			
Investitionen in Sachanlagen		-730	-339
Einnahmen aus Verkäufen von Sachanlagen		20	5
Investitionen in immaterielles Anlagevermögen		-55	-48
Einnahmen aus Verkäufen von immateriellem Anlagevermögen		1	2
Investitionen in sonstige langfristige Vermögenswerte		-18	-12
Einnahmen aus sonstigen langfristigen Vermögenswerten		12	10
Erwerb von Tochtergesellschaften – abzüglich flüssiger Mittel		-2	0
Investitionen in assoziierte Gesellschaften und Joint Ventures		0	0
Investitionen in kurzfristige Finanzanlagen und Wertschriften		-439	-1 655
Einnahmen aus kurzfristigen Finanzanlagen und Wertschriften		443	1 923
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>		<b>-768</b>	<b>-114</b>
<b>Finanzierungstätigkeit</b>			
Ausbezahlte Dividende an Aktionäre	(16)	-311	-285
Ausbezahlte Dividende an Minderheitsaktionäre		-17	-15
Kauf eigener Aktien		0	-2
Verkauf eigener Aktien		1	1
Veränderung der langfristigen Finanzverbindlichkeiten		0	0
Veränderung der kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten		0	1
Rückkauf von Minderheitsanteilen	(31c)	0	0
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>		<b>-327</b>	<b>-300</b>
<b>Nettoeffekt der Wechselkursdifferenzen auf flüssige Mittel</b>		<b>-80</b>	<b>-21</b>
<b>Veränderung der flüssigen und geldnahen Mittel</b>		<b>-560</b>	<b>289</b>
<b>Veränderung der flüssigen und geldnahen Mittel</b>			
- Bestand am Anfang der Rechnungsperiode		2 176	1 887
- Bestand am Ende der Rechnungsperiode	(19)	<b>1 616</b>	2 176

Die Anmerkungen im Anhang sind Bestandteil der Konzernrechnung.

## KONSOLIDIRTER EIGENKAPITALNACHWEIS

(Mio CHF)	Anteil Aktionäre The Swatch Group AG							Minderheitsanteile	Total Eigenkapital
	Aktienkapital (Anm. 14a)	Kapitalreserven (Anm. 14b)	Eigene Aktien (Anm. 14d)	Goodwill verrechnet	Umrechnungs-differenzen	Gewinn-reserven	Total		
<b>Stand 31. Dezember 2021</b>	<b>118</b>	<b>-971</b>	<b>-131</b>	<b>-1 370</b>	<b>-442</b>	<b>14 336</b>	<b>11 540</b>	<b>65</b>	<b>11 605</b>
Konzernergebnis						807	<b>807</b>	16	<b>823</b>
Währungsumrechnung ausländische Konzerngesellschaften					-105		<b>-105</b>	0	<b>-105</b>
Veränderung Goodwill (Anm. 33)				20			<b>20</b>		<b>20</b>
Ausgeschüttete Dividenden						-285	<b>-285</b>	-15	<b>-300</b>
Mitarbeiterbeteiligungsplan (Anm. 13)		0	10				<b>10</b>		<b>10</b>
Kauf eigener Aktien		0	-2				<b>-2</b>		<b>-2</b>
Transaktionen mit Minderheiten							<b>0</b>	-0	<b>-0</b>
<b>Stand 31. Dezember 2022</b>	<b>118</b>	<b>-971</b>	<b>-123</b>	<b>-1 350</b>	<b>-547</b>	<b>14 858</b>	<b>11 985</b>	<b>66</b>	<b>12 051</b>
Konzernergebnis						869	<b>869</b>	21	<b>890</b>
Währungsumrechnung ausländische Konzerngesellschaften					-353		<b>-353</b>	-9	<b>-362</b>
Veränderung Goodwill (Anm. 33)				-2			<b>-2</b>		<b>-2</b>
Ausgeschüttete Dividenden						-311	<b>-311</b>	-17	<b>-328</b>
Mitarbeiterbeteiligungsplan (Anm. 13)		0	9				<b>9</b>		<b>9</b>
Kauf eigener Aktien							<b>0</b>		<b>0</b>
Transaktionen mit Minderheiten							<b>0</b>		<b>0</b>
<b>Stand 31. Dezember 2023</b>	<b>118</b>	<b>-971</b>	<b>-114</b>	<b>-1 352</b>	<b>-900</b>	<b>15 416</b>	<b>12 197</b>	<b>61</b>	<b>12 258</b>

Die Anmerkungen im Anhang sind Bestandteil der Konzernrechnung.

## ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG ALLGEMEINE INFORMATIONEN

### 1. Allgemeine Angaben

The Swatch Group AG und ihre Tochterunternehmen (zusammen der Konzern) ist ein weltweit tätiges Unternehmen, welches im Fertigung- und Schmuckbereich mit 17 Marken in allen Markt- und Preissegmenten vertreten ist. Hinzu kommt eine sehr starke industrielle Position mit einem hohen Grad an vertikaler Integration im Bereich Uhrwerke und Komponenten sowie bei elektronischen Systemen.

The Swatch Group AG ist eine in der Schweiz gegründete und domizilierte Aktiengesellschaft. Der eingetragene Firmensitz befindet sich in Neuchâtel, Faubourg de l'Hôpital 3. Der Verwaltungssitz ist in Biel, Seedorfstrasse 6.

Die Aktien von The Swatch Group AG sind in der Schweiz im Swiss Reporting Standard der SIX Swiss Exchange kotiert, unter den ISIN-Nummern CH0012255144 (Namenaktien) und CH0012255151 (Inhaberaktien). Inhaberaktien sind in den Indexen SLI, SMIM, SPI (M), SPI Extra und UBS 100 vertreten, Namenaktien in den Indexen SPI (M), SPI Extra, SPI ex SLI und UBS 100. Zudem sind die Swatch Group Aktien auch an der BX Berne eXchange kotiert.

Die Konzernrechnung wurde vom Verwaltungsrat am 6. März 2024 genehmigt und wird der ordentlichen Generalversammlung vom 8. Mai 2024 zur Annahme vorgelegt.

### 2. Grundlagen der Abschlusserstellung

#### a. Grundsätze der Rechnungslegung

Diese Konzernrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage („true and fair view“) der Swatch Group. Sie ist in Übereinstimmung mit den gesamten bestehenden Richtlinien der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) erstellt worden. Als Grundlage für die Konzernrechnung dienten die nach einheitlichen Grundsätzen zur Rechnungslegung per 31. Dezember erstellten Jahresrechnungen der Konzerngesellschaften. Die Konzernrechnung basiert auf dem Prinzip der historischen Anschaffungskosten (mit Ausnahme von Wertschriften und derivativen Finanzinstrumenten, die zum Fair Value erfasst werden) und wird unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit erstellt. Sie wird in Schweizer Franken (CHF) präsentiert. Soweit nicht anders vermerkt, wurden alle Beträge auf die nächste Million gerundet.

#### b. Veränderung bei Grundsätzen der Rechnungslegung

Es wird erwartet, dass der neue Standard *FER 28 Zuwendungen der öffentlichen Hand (Inkraftsetzung 2024)* keinen wesentlichen Einfluss auf den Konzernabschluss haben wird.

Der revidierte Standard *FER 30 Konzernrechnung*, welcher ab 1. Januar 2024 anzuwenden ist, behandelt hauptsächlich die Erfassung von schrittweisen Anteilerwerben, Goodwill sowie Umrechnungsdifferenzen aus konzerninternen Darlehen mit Eigenkapitalcharakter. Der revidierte Standard verlangt die separate Identifizierung und Bilanzierung von bisher durch die übernommene Gesellschaft nicht erfassten immateriellen Vermögenswerten, sofern diese für den Kontrollerwerb entscheidungsrelevant sind. Weiter sind kumulierte Umrechnungsdifferenzen nicht nur anlässlich eines Verkaufs einer ausländischen Tochtergesellschaft, sondern auch bei einer Liquidation oder Stilllegung im Periodenergebnis zu erfassen. Die finanziellen Auswirkungen des revidierten Standards werden sich auf die separate Bilanzierung von entscheidungsrelevanten immateriellen Vermögenswerten aus künftigen Akquisitionen, sowie auf die erfolgswirksame Erfassung von kumulierten Umrechnungsdifferenzen liquidierter oder stillgelegter Gesellschaften beschränken.

Es wurden keine weiteren Änderungen von Standards veröffentlicht.

#### c. Einschätzungen und Beurteilungen

Die Erstellung der Konzernrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER erfordert die Anwendung von gewissen Einschätzungen und Beurteilungen bezüglich Rechnungslegung, welche sich auf die ausgewiesenen Aktiven und Passiven, Erträge und Aufwände sowie die Offenlegung von Eventualverbindlichkeiten auswirken. Diese Einschätzungen und Beurteilungen werden laufend vorgenommen und basieren auf Erfahrungswerten und anderen Faktoren wie zum Beispiel der Erwartungen und Einschätzung künftiger Ereignisse, die unter den gegebenen Umständen angemessen erscheinen. Die effektiven Resultate können von diesen Einschätzungen abweichen. Die Unternehmensleitung überprüft die Einschätzungen und zugrundeliegenden Annahmen fortlaufend und passt diese, falls notwendig, an. Änderungen werden in der Periode erfasst, in der die Einschätzung angepasst wird.

Vorwiegend in den folgenden Bereichen werden wesentliche Einschätzungen, Beurteilungen und Annahmen getroffen:

**Vorräte.** [Anmerkung 7] Lagerbestände mit Absatzrisiko oder ungenügendem Lagerumschlag werden regelmässig durch die einzelnen Konzerngesellschaften basierend auf den Konzernrichtlinien beurteilt und wenn notwendig auf ihren realisierbaren Nettomarktwert abgeschrieben. Dabei werden Erfahrungswerte, der erwartete zukünftige Bedarf sowie der Lebenszyklus der einzelnen Produkte mitberücksichtigt.

## ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Rückstellungen.** [Anmerkung 10] Rückstellungen für erwartete Garantieleistungen werden individuell pro Gesellschaft auf der Basis von laufend aktualisierten Erfahrungswerten bezüglich des Reparatur- und Retourenvolumens berechnet. Rückstellungen für vertragliche oder rechtliche Rückbauverpflichtungen werden regelmässig an die aktuellen Schätzungen angepasst. Restrukturierungsrückstellungen werden gebildet, wenn ein Management-Entscheid vorliegt und damit berechnete Erwartungen Dritter geweckt werden, dass eine Restrukturierung durchgeführt wird. In der Folge werden diese laufend auf Basis aktueller Einschätzungen aktualisiert.

**Ertragssteuern.** [Anmerkung 27] Der weltweit tätige Konzern ist in 37 Ländern steuerpflichtig. Der Konzern befolgt Steuergesetze ausnahmslos und zahlt Steuern wo wirtschaftlicher Wert generiert wird. Konzerninterne Transaktionen erfolgen zu Marktkonditionen. Der Konzern legt die Höhe der geleisteten Steuern und steuerliche Kennzahlen jährlich im länderbezogenen Bericht („Country-by-Country Reporting“) offen. Die Berechnung von laufenden und latenten Steuerpositionen basiert auf den massgebenden Steuergesetzen. Neue Sachverhalte, wie Änderungen von Steuersätzen, Steuersystemen, die Verrechenbarkeit von Verlustvorträgen oder die Einschätzung von Auswirkungen laufender Steuerprüfungen können wesentliche Einflüsse auf die bestehenden Steuerpflichtungen oder -forderungen der Konzerngesellschaften bewirken. Der Konzern klärt Steuerpositionen proaktiv und systematisch mit Steuerexperten ab um steuerliche Eventualitäten auszuschliessen und ist einer transparenten Zusammenarbeit mit Steuerbehörden verpflichtet.

Im Oktober 2021 haben über 135 Länder dem Projekt BEPS 2.0 der OECD betreffend einer globalen Mindestbesteuerung für grosse Unternehmen zugestimmt. Das Ziel der Initiative ist es, dass Unternehmen mit einem konsolidierten Umsatz ab EUR 750 Mio auf ihren weltweiten Aktivitäten eine Mindeststeuer von 15% entrichten. Die Inkraftsetzung ist ab 2024 vorgesehen. Für Swatch Group wird dies zu umfassenden Dokumentations- und Deklarationspflichten führen. Der Konzern hat zusammen mit Steuerberatern detaillierte Simulationen vorgenommen und geht davon aus, dass die neuen Regeln ab 2024 zu einem zusätzlichen Steueraufwand, sowohl bei den laufenden, wie auch bei den latenten Steuern führen könnten. Dieser Zusatzaufwand wird voraussichtlich nicht materiell sein. Aufgrund der aktuell in vielen Ländern noch nicht finalisierten Gesetzeslage können die konkreten Auswirkungen auf das Konzernresultat nicht abschliessend beurteilt werden. Im Jahresabschluss 2023 wurden deshalb noch keine Anpassungen der latenten Steuern vorgenommen. Die möglichen künftigen Zusatzsteuern (Top-up Taxes) werden vorwiegend Länder des mittleren Ostens, sowie Macao und Irland betreffen.

### 3. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es gab keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

## ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG WICHTIGE BETRIEBSPOSITIONEN

### 4. Segmentinformationen

#### a. Informationen zu den Geschäftssegmenten

Die Geschäftssegmente werden in Übereinstimmung mit dem internen Berichtswesen an die Geschäftsleitung offengelegt. Obwohl der Konzern weltweit tätig ist, liegt der hauptsächliche unternehmerische Fokus auf dem Produktportfolio. Dies spiegelt sich auch in der divisionalen Management- und Organisationsstruktur der Gruppe sowie den internen Finanzberichterstattungssystemen des Konzerns wider.

Die Aktivitäten des Konzerns umfassen zahlreiche einzelne Geschäftseinheiten (Profit Centers), die in folgende berichtspflichtige Geschäftssegmente zusammengefasst werden:

- Uhren & Schmuck Design, Produktion und Kommerzialisierung von Uhren und Schmuck
- Elektronische Systeme Design, Produktion und Kommerzialisierung von elektronischen Komponenten, Zeitmessungs-Aktivitäten für Sportveranstaltungen

Die berichtspflichtigen Geschäftssegmente generieren ihre Umsätze hauptsächlich durch die Produktion und den Verkauf von Produkten an Dritte oder an andere Geschäftssegmente des Konzerns.

Die Rubrik Corporate stellt kein Geschäftssegment dar, wird jedoch gesondert ausgewiesen. Darin enthalten sind die Aktivitäten der Holding-, Finanz-, Forschungs- und Entwicklungs-, Immobilien- und einiger anderer Gesellschaften. Die Elimination von Umsätzen zwischen den Segmenten werden in der Kolonne Eliminationen ausgewiesen.

Konzerninterne Umsätze werden wie bei Geschäften mit voneinander unabhängigen Partnern erfasst. Segmentaufwendungen sind Kosten, die dem Segment direkt zugeordnet werden können. Zentrale Kosten betreffend die Konzernleitung, Corporate Communication, Group Human Resources, Corporate Finance, Treasury, Tax und Legal Services werden nicht den Geschäftssegmenten zugeordnet und verbleiben in der Rubrik Corporate.

2023 (Mio CHF)	Uhren & Schmuck	Elektronische Systeme	Corporate	Elimina- tionen	Total
– Dritte	7 544	340	4		7 888
– Konzern	2	19	5	–26	0
<b>Nettoumsatz</b>	<b>7 546</b>	<b>359</b>	<b>9</b>	<b>–26</b>	<b>7 888</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>1 298</b>	<b>27</b>	<b>–134</b>	<b>0</b>	<b>1 191</b>
– In % des Nettoumsatzes	17.2%	7.5%			15.1%

2022 (Mio CHF)	Uhren & Schmuck	Elektronische Systeme	Corporate	Elimina- tionen	Total
– Dritte	7 141	353	5		7 499
– Konzern	4	18	4	–26	0
Nettoumsatz	7 145	371	9	–26	7 499
Betriebsergebnis	1 232	47	–121	0	1 158
– In % des Nettoumsatzes	17.2%	12.7%			15.4%

## ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG WICHTIGE BETRIEBSPOSITIONEN

### b. Nettoumsatz nach geographischen Regionen

(Mio CHF)	2023	2022
Schweiz	579	472
Übriges Europa	1 543	1 544
<b>Total Europa</b>	<b>2 122</b>	<b>2 016</b>
Grossraum China	2 630	2 370
Übriges Asien	1 796	1 833
<b>Total Asien</b>	<b>4 426</b>	<b>4 203</b>
<b>Total Amerika</b>	<b>1 198</b>	<b>1 140</b>
<b>Total Ozeanien</b>	<b>106</b>	<b>102</b>
<b>Total Afrika</b>	<b>36</b>	<b>38</b>
<b>Total</b>	<b>7 888</b>	<b>7 499</b>

Für die geographische Präsentation werden die Umsätze entsprechend den auf den Rechnungen ausgewiesenen Bestimmungsländern aufgeteilt.

### 5. Erträge und Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

#### a. Nettoumsatz

Der Nettoumsatz umfasst den Zufluss wirtschaftlichen Nutzens aus dem Verkauf von Gütern und Dienstleistungen im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit während der Berichtsperiode. Erlösminderungen wie Skonti, Rabatte und übrige Preisnachlässe sowie Abgaben an Dritte wie Kommissionen und allfällige Mehrwertsteuern sind im ausgewiesenen Nettoumsatz abgezogen. Alle konzerninternen Umsätze werden bei der Konsolidierung eliminiert.

Umsatzerlöse werden verbucht, wenn ein Konzernunternehmen die massgeblichen Nutzen und Risiken, die mit dem Eigentum der verkauften Produkte verbunden sind, sowie die Verfügungsmacht auf den Kunden übertragen hat und die Einbringbarkeit der dadurch entstandenen Forderungen angemessen gesichert ist. Umsätze aus der Erbringung von Dienstleistungen werden im Abrechnungszeitraum erfasst, in dem die Dienstleistung erbracht wurde. Die Abgrenzung von Erlösminderungen an Kunden erfolgt für den gleichen Zeitraum wie die Umsätze, die diese Erlösminderungen gemäss den Auftragsbedingungen begründeten. Bei Vermittlungsgeschäften wird nur der Wert der selbst erbrachten Leistung ausgewiesen. Geschäftsvorfälle mit mehreren abgrenzbaren Bestandteilen werden separat erfasst und bewertet. Solche Transaktionen fallen in der Gruppe nur sehr selten an.

(Mio CHF)	2023	2022
Warenverkauf	7 864	7 474
Erbringung von Dienstleistungen	24	25
<b>Total Nettoumsatz</b>	<b>7 888</b>	<b>7 499</b>

#### b. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge beliefen sich im Berichtsjahr auf CHF 136 Mio (Vorjahr: CHF 244 Mio).

#### c. Betriebsfremdes Ergebnis

Das betriebsfremde Ergebnis beinhaltet ausschliesslich das Nettoergebnis aus Renditeliegenschaften.

## ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG WICHTIGE BETRIEBSPOSITIONEN

### d. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden mit dem ursprünglichen Netto-Rechnungsbetrag erfasst, abzüglich einer Wertberichtigung für spezifische risikobehaftete Forderungen (Delkredere).

Wertberichtigungen werden bei Forderungen vorgenommen, welche mehr als 12 Monate überfällig sind oder für welche spezifische Risiken identifiziert wurden. Da für die meisten Kunden kein unabhängiges Rating verfügbar ist, wird ihre Bonität von den lokalen Kreditkontrollabteilungen eingeschätzt. Dabei werden deren Vermögens- und Finanzlage, frühere Erfahrungen und andere Faktoren in Betracht gezogen.

Zweifelhafte Forderungen werden definitiv ausgebucht, wenn der Konzern aus objektiver Sicht nicht in der Lage sein wird, die Forderungen einzutreiben. Sowohl Wertberichtigungen für risikobehaftete Forderungen als auch Debitorenverluste werden als sonstige betriebliche Aufwendungen erfasst.

(Mio CHF)	31.12.2023	31.12.2022
Bruttoforderungen	678	671
Delkredere	-6	-8
<b>Total Nettoforderungen</b>	<b>672</b>	<b>663</b>

Die Wertberichtigung von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (Delkredere) hat sich wie folgt verändert:

(Mio CHF)	2023	2022
<b>Bilanzwert per 1. Januar</b>	<b>-8</b>	<b>-11</b>
Umrechnungsdifferenzen	0	0
Verwendung	1	2
Auflösung	1	2
Neubildung	0	-1
<b>Bilanzwert per 31. Dezember</b>	<b>-6</b>	<b>-8</b>

### 6. Aufwendungen

#### a. Sonstige betriebliche Aufwendungen

(Mio CHF)	2023	2022
Marketing, Verkauf und Administration	-1 204	-1 082
Auswärtige Bearbeitung und andere direkte Kosten der verkauften Produkte	-380	-320
Unterhalt, Miete und Energie	-1 057	-988
Übrige betriebliche Aufwendungen	-75	-116
<b>Total sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>-2 716</b>	<b>-2 506</b>

#### b. Forschungs- und Entwicklungskosten

Der Gesamtaufwand für Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten betrug im Berichtsjahr CHF 275 Mio, was 3.5% des Nettoumsatzes entspricht (Vorjahr: CHF 246 Mio oder 3.3% des Nettoumsatzes).

## ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG WICHTIGE BETRIEBSPOSITIONEN

### 7. Vorräte

Die Bewertung der Vorräte erfolgt zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten oder zum tieferen Nettomarktwert. Erhaltene Skonti werden als Anschaffungskostenminderungen behandelt. Die Herstellungskosten umfassen sämtliche direkt zurechenbaren Material- und Fertigungskosten sowie Gemeinkosten, die angefallen sind, um die Vorräte an ihren derzeitigen Standort bzw. in ihren derzeitigen Zustand zu bringen.

Die Anschaffungskosten werden nach der Methode des gewichteten Durchschnitts ermittelt. Einige Produktionsgesellschaften bewerten selbst hergestellte Vorräte nach der Standardkostenmethode. Aufgrund der regelmässigen Überprüfung und Aktualisierung der Standardkosten liegen die Ergebnisse dieser Methode nahe bei denjenigen des gewichteten Durchschnitts. Vorräte mit ungenügendem Lagerumschlag werden angemessen wertberichtigt.

(Mio CHF)	31.12.2023	31.12.2022
Rohmaterial, Hilfs- und Betriebsstoffe	690	609
Fabrikate in Arbeit	565	533
Halbfabrikate	2 117	1 863
Fertigfabrikate	3 565	3 499
Ersatzteile für den Kundendienst	372	369
<b>Total Vorräte</b>	<b>7 309</b>	<b>6 873</b>

Lagerbestände, bei welchen ein Absatzrisiko besteht, wurden wie folgt auf ihren Nettomarktwert abgeschrieben:

(Mio CHF)	2023	2022
Bildung von Wertberichtigungen	-53	-50
Auflösung von Wertberichtigungen	3	7
<b>Netto-Effekt in der Erfolgsrechnung</b>	<b>-50</b>	<b>-43</b>

### 8. Sachanlagen

Sachanlagen (inkl. Renditeliegenschaften) werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen und allfälligen Wertminderungen bilanziert. Die Anschaffungskosten umfassen den Kaufpreis sowie die direkt zuordenbaren Kosten für die Nutzbarmachung der Sachanlagen. Investitionen in bestehende Sachanlagen werden nur aktiviert, wenn dadurch der Nutzwert nachhaltig erhöht oder die Lebensdauer wesentlich verlängert wird. Eigenleistungen werden nur aktiviert, wenn sie klar identifizierbar und die Kosten zuverlässig bestimmbar sind sowie wenn sie dem Konzern über mehrere Jahre einen messbaren Nutzen bringen. Nicht wertvermehrende Unterhalts- und Reparaturkosten werden direkt dem Periodenergebnis belastet.

Die Abschreibungen werden linear über die wirtschaftliche Nutzungsdauer der Sachanlagen vorgenommen. Folgende maximalen Abschreibungsdauern werden angewandt:

- Grundstücke	Keine Abschreibungen
- Betriebsgebäude	30 Jahre
- Verwaltungsgebäude	40 Jahre
- Renditeliegenschaften	50 Jahre
- Technische Anlagen und Maschinen	15 Jahre
- Andere Anlagen und Mobilien	15 Jahre

Renditeliegenschaften bestehen hauptsächlich aus an Dritte vermieteten Wohn- und Geschäftsgebäuden. Die Position *Anzahlungen und Anlagen im Bau* beinhaltet Gebäude im Bau sowie nicht rückforderbare Anzahlungen für Grundstücke und Gebäude. Der Konzern aktiviert keine während der Bauphase anfallende Zinsaufwendungen.

#### Wertminderungen

Die Werthaltigkeit und die verbleibende Nutzungsdauer der langfristigen Vermögenswerte werden an jedem Bilanzstichtag einer Beurteilung unterzogen. Liegen Anzeichen für eine nachhaltige Wertminderung vor, wird eine Berechnung des erzielbaren Wertes durchgeführt. Der erzielbare Wert entspricht dem höheren der beiden Beträge aus Nettomarktwert und Nutzwert. Falls der erzielbare Wert eines einzelnen Vermögenswertes nicht bestimmbar ist, schätzt der Konzern den erzielbaren Wert für die kleinstmögliche Gruppe von Vermögenswerten, zu welcher das betreffende Aktivum gehört. Übersteigt der Buchwert eines Vermögenswertes den erzielbaren Wert, wird ein Wertminderungsaufwand gesondert in der Erfolgsrechnung verbucht.

**ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG**  
**WICHTIGE BETRIEBSPOSITIONEN**

(Mio CHF)	Grundstücke, Bauten und Immobilien	Technische Anlagen und Maschinen	Andere Anlagen und Mobiliar	Anzahlungen und Anlagen im Bau	Total
<b>Historische Anschaffungswerte 31. Dezember 2022</b>	<b>2 657</b>	<b>4 219</b>	<b>838</b>	<b>83</b>	<b>7 797</b>
Umrechnungsdifferenzen	-51	-64	-54	-1	-170
Zugänge	263	313	105	55	736
Abgänge	-9	-102	-43	0	-154
Transfers	63	-5	8	-66	0
<b>Historische Anschaffungswerte 31. Dezember 2023</b>	<b>2 923</b>	<b>4 361</b>	<b>854</b>	<b>71</b>	<b>8 209</b>
<b>Kumulierte Abschreibungen 31. Dezember 2022</b>	<b>-1 129</b>	<b>-3 370</b>	<b>-591</b>	<b>-1</b>	<b>-5 091</b>
Umrechnungsdifferenzen	16	48	42	0	106
Abschreibungen des Jahres	-76	-192	-78	0	-346
Wertminderungen	0	0	0	0	0
Abschreibungen auf Abgängen	9	100	42	0	151
Transfers	2	0	-2	0	0
<b>Kumulierte Abschreibungen 31. Dezember 2023</b>	<b>-1 178</b>	<b>-3 414</b>	<b>-587</b>	<b>-1</b>	<b>-5 180</b>
<b>Nettobuchwerte</b>					
Stand 31. Dezember 2022	1 528	849	247	82	2 706
<b>Stand 31. Dezember 2023</b>	<b>1 745</b>	<b>947</b>	<b>267</b>	<b>70</b>	<b>3 029</b>
<i>davon Renditeliegenschaften per 31.12.2023</i>	<i>527</i>				
<i>davon unbebaute Grundstücke per 31.12.2023</i>	<i>29</i>				

(Mio CHF)	Grundstücke, Bauten und Immobilien	Technische Anlagen und Maschinen	Andere Anlagen und Mobiliar	Anzahlungen und Anlagen im Bau	Total
<b>Historische Anschaffungswerte 31. Dezember 2021</b>	<b>2 666</b>	<b>4 150</b>	<b>824</b>	<b>56</b>	<b>7 696</b>
Umrechnungsdifferenzen	-26	-24	-25	-1	-76
Zugänge	23	203	80	34	340
Abgänge	-15	-101	-47	0	-163
Transfers	9	-9	6	-6	0
<b>Historische Anschaffungswerte 31. Dezember 2022</b>	<b>2 657</b>	<b>4 219</b>	<b>838</b>	<b>83</b>	<b>7 797</b>
<b>Kumulierte Abschreibungen 31. Dezember 2021</b>	<b>-1 068</b>	<b>-3 275</b>	<b>-582</b>	<b>0</b>	<b>-4 925</b>
Umrechnungsdifferenzen	8	19	19	0	46
Abschreibungen des Jahres	-76	-212	-77	0	-365
Wertminderungen	0	0	0	-1	-1
Abschreibungen auf Abgängen	10	98	46	0	154
Transfers	-3	0	3	0	0
<b>Kumulierte Abschreibungen 31. Dezember 2022</b>	<b>-1 129</b>	<b>-3 370</b>	<b>-591</b>	<b>-1</b>	<b>-5 091</b>
<b>Nettobuchwerte</b>					
Stand 31. Dezember 2021	1 598	875	242	56	2 771
<b>Stand 31. Dezember 2022</b>	<b>1 528</b>	<b>849</b>	<b>247</b>	<b>82</b>	<b>2 706</b>
<i>davon Renditeliegenschaften per 31.12.2022</i>	<i>421</i>				
<i>davon unbebaute Grundstücke per 31.12.2022</i>	<i>31</i>				

**ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG**  
**WICHTIGE BETRIEBSPOSITIONEN**
**9. Immaterielles Anlagevermögen**
**Aktiviertete Entwicklungskosten**

Die anfallenden Forschungskosten werden im Zeitpunkt der Entstehung als Aufwand erfasst. Entwicklungskosten werden nur aktiviert, sofern sie als immaterieller Vermögenswert, der einen zukünftigen wirtschaftlichen Nutzen bringen wird und dessen Kosten zuverlässig bewertet werden können, identifizierbar sind. Übrige Entwicklungskosten werden im Zeitpunkt der Entstehung als Aufwand erfasst. Mit Beginn der kommerziellen Fertigung eines Produkts werden die aktivierten Entwicklungskosten linear über die geschätzte Nutzungsdauer abgeschrieben (maximal fünf Jahre).

**Software**

Diese Rubrik umfasst insbesondere folgende Positionen:

- Erworbene Lizenzen, die zur Nutzung neuer Technologien und Software berechtigen. Diese werden über ihre Nutzungsdauer abgeschrieben (maximal fünf Jahre).
- Intern entwickelte Software. Diese Kosten werden als immaterielle Vermögenswerte erfasst, wenn es wahrscheinlich ist, dass sie einen zukünftigen wirtschaftlichen Nutzen schaffen werden. Die Kosten beinhalten Personalkosten interner Softwareentwickler und den direkten Anteil der dazugehörigen Gemeinkosten. Die aktivierten Kosten werden linear über die geschätzte Nutzungsdauer abgeschrieben (maximal fünf Jahre).

**Sonstiges immaterielles Anlagevermögen**

Diese Rubrik umfasst insbesondere folgende Positionen:

- Aufgelder (Key Money) für strategisch gelegene Verkaufsgeschäfte. Sofern die Werthaltigkeit durch einen vorhandenen Markt nachweisbar ist, werden diese Aufgelder als immaterielles Anlagevermögen aktiviert und über die Nutzungsdauer der Lokalität, über maximal 20 Jahre, linear abgeschrieben. Dagegen werden Aufgelder, die sich nicht oder nur unter bestimmten Umständen geltend machen lassen, als vorausbezahlte Mieten behandelt und unter den Sonstigen langfristigen Vermögenswerten ausgewiesen (siehe Anmerkung 26)
- Patente und Nutzungsrechte
- Noch nicht fertiggestellte Entwicklungs- und Softwareprojekte. Diese werden nach Projektabschluss in die jeweiligen Kategorien transferiert.

**Goodwill**

Der aus Akquisitionen resultierende Goodwill wird im Zeitpunkt des Unternehmenserwerbs mit dem Konzerneigenkapital verrechnet. In Anmerkung 33 werden die Auswirkungen einer theoretischen Aktivierung und Abschreibung des erworbenen Goodwills offengelegt.

**Wertminderungen**

Der Grundsatz zur Erfassung von Wertminderungen auf langfristigen Vermögenswerten ist in Anmerkung 8 beschrieben.

**ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG**  
**WICHTIGE BETRIEBSPOSITIONEN**

(Mio CHF)	Aktiviert Entwicklungs- kosten	Software	Sonstiges immat. Anlage- vermögen	Total
<b>Historische Anschaffungswerte 31. Dezember 2022</b>	<b>243</b>	<b>236</b>	<b>126</b>	<b>605</b>
Umrechnungsdifferenzen	0	-4	-3	-7
Zugänge	16	15	24	55
Abgänge	-6	-9	-6	-21
Transfers	34	8	-42	0
<b>Historische Anschaffungswerte 31. Dezember 2023</b>	<b>287</b>	<b>246</b>	<b>99</b>	<b>632</b>
<b>Kumulierte Abschreibungen 31. Dezember 2022</b>	<b>-208</b>	<b>-204</b>	<b>-47</b>	<b>-459</b>
Umrechnungsdifferenzen	0	3	2	5
Abschreibungen des Jahres	-23	-16	-5	-44
Wertminderungen	0	0	0	0
Abschreibungen auf Abgängen	5	8	6	19
Transfers	0	0	0	0
<b>Kumulierte Abschreibungen 31. Dezember 2023</b>	<b>-226</b>	<b>-209</b>	<b>-44</b>	<b>-479</b>
<b>Nettobuchwerte</b>				
Stand 31. Dezember 2022	35	32	79	146
<b>Stand 31. Dezember 2023</b>	<b>61</b>	<b>37</b>	<b>55</b>	<b>153</b>

(Mio CHF)	Aktiviert Entwicklungs- kosten	Software	Sonstiges immat. Anlage- vermögen	Total
Historische Anschaffungswerte 31. Dezember 2021	228	224	121	573
Umrechnungsdifferenzen	0	-2	-2	-4
Zugänge	2	14	32	48
Abgänge	-4	-5	-3	-12
Transfers	17	5	-22	0
Historische Anschaffungswerte 31. Dezember 2022	243	236	126	605
Kumulierte Abschreibungen 31. Dezember 2021	-189	-195	-45	-429
Umrechnungsdifferenzen	0	2	2	4
Abschreibungen des Jahres	-19	-16	-6	-41
Wertminderungen	0	0	0	0
Abschreibungen auf Abgängen	0	5	2	7
Transfers	0	0	0	0
Kumulierte Abschreibungen 31. Dezember 2022	-208	-204	-47	-459
<b>Nettobuchwerte</b>				
Stand 31. Dezember 2021	39	29	76	144
Stand 31. Dezember 2022	35	32	79	146

**ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG**  
**WICHTIGE BETRIEBSPOSITIONEN**
**10. Rückstellungen**

Rückstellungen werden gebildet:

- wenn der Konzern eine gegenwärtige rechtliche oder faktische Verpflichtung aufgrund vergangener Ereignisse hat,
- wenn es wahrscheinlich ist, dass ein Mittelabfluss erforderlich sein wird, um die Verpflichtung zu erfüllen, und
- wenn eine verlässliche Schätzung für den Betrag der Verpflichtung möglich ist.

Wenn der Konzern mit der Rückerstattung eines Teils oder der gesamten Rückstellung rechnet, zum Beispiel aufgrund eines Versicherungsvertrags, wird die Rückerstattung als separate Forderung ausgewiesen, aber nur, wenn die Rückerstattung praktisch sicher ist. Aufwendungen im Zusammenhang mit einer Rückstellung, gegebenenfalls abzüglich einer Rückerstattung, werden in der Erfolgsrechnung erfasst. Es werden keine Diskontierungseffekte auf langfristigen Rückstellungen berücksichtigt, da diese als unwesentlich beurteilt werden.

(Mio CHF)	Garantien	Juristische Risiken	Rückbau	Andere	Total
<b>Stand per 31. Dezember 2021</b>	<b>101</b>	<b>3</b>	<b>34</b>	<b>42</b>	<b>180</b>
Umrechnungsdifferenzen	-2	0	-1	0	-3
Zusätzliche Rückstellungen	68	2	5	3	78
Auflösung nicht verwendeter Rückstellungen	-15	-1	-1	-6	-23
Verwendung im Berichtsjahr	-62	0	-3	-12	-77
<b>Stand per 31. Dezember 2022</b>	<b>90</b>	<b>4</b>	<b>34</b>	<b>27</b>	<b>155</b>
davon kurzfristige Rückstellungen	60	3	6	25	94
davon langfristige Rückstellungen	30	1	28	2	61
Umrechnungsdifferenzen	-5	0	-3	-2	-10
Zusätzliche Rückstellungen	84	2	7	14	107
Auflösung nicht verwendeter Rückstellungen	-3	-2	-1	-1	-7
Verwendung im Berichtsjahr	-70	-1	-3	-10	-84
<b>Stand per 31. Dezember 2023</b>	<b>96</b>	<b>3</b>	<b>34</b>	<b>28</b>	<b>161</b>
davon kurzfristige Rückstellungen	66	2	6	23	97
davon langfristige Rückstellungen	30	1	28	5	64

**a. Garantien**

Produkte, die nicht zur Zufriedenheit der Kunden funktionieren, repariert oder ersetzt der Konzern im Rahmen von ein- oder mehrjährigen Garantien. Die per Ende Jahr gebildete Rückstellung für erwartete Garantieleistungen basiert auf Erfahrungswerten bezüglich des Reparatur- und Retourevolumens.

**b. Juristische Risiken**

Einige Konzerngesellschaften sind aufgrund ihres normalen Geschäftsverlaufs in Rechtsstreitigkeiten verwickelt. Das Management hat den Ausgang dieser Rechtsfälle aufgrund gegenwärtig verfügbarer Informationen abgeschätzt und entsprechende Rückstellungen vorgenommen. Es bestehen jedoch inhärente Risiken in Zusammenhang mit Rechtsansprüchen, abhängig von der Verhaltensweise und der Betrachtung des zuständigen Gerichts und der jeweiligen Gegenpartei, die in einem wesentlichen Abfluss von wirtschaftlichen Ressourcen resultieren können.

**c. Rückbau / Wiederherstellung**

Diverse Konzerngesellschaften haben vertragliche oder rechtliche Verpflichtungen, Objekte am Ende der Vertragsdauer in ihrem ursprünglichen Zustand zurückzugeben. Die Kosten für den Rückbau bzw. die Wiederherstellung werden zu Beginn der Vertragsdauer auf der Basis von vertraglichen Elementen und/oder Erfahrungswerten geschätzt und rückgestellt. Solche Verpflichtungen entstehen meist aus Mietverträgen von Räumlichkeiten.

**d. Andere**

Die übrigen Rückstellungen entsprechen gegenwärtigen rechtlichen oder faktischen Verpflichtungen verschiedener Art von Konzerngesellschaften gegenüber Dritten. Diese Kategorie beinhaltet ebenfalls Restrukturierungsrückstellungen im Betrag von CHF 16 Mio (Vorjahr: CHF 17 Mio).

## ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG PERSONAL

### 11. Personalaufwand

(Mio CHF)	2023	2022
Löhne und Gehälter	-2 043	-1 888
Kurzarbeitsentschädigungen	0	1
Sozialversicherungen	-353	-330
Mitarbeiterbeteiligungsplan (Anmerkung 13)	-8	-9
Vorsorgeaufwand (Anmerkung 12)	-146	-137
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>-2 550</b>	<b>-2 363</b>

Die Entwicklung des Personalbestands, ausgedrückt als Anzahl Arbeitsverträge, ist in der nachfolgenden Tabelle zusammengefasst:

(ungeprüft)	2023	2022
<b>Personalbestand im Jahresdurchschnitt</b>	<b>32 693</b>	31 379
<b>Total Personalbestand am 31. Dezember</b>	<b>33 602</b>	32 061
Männer	17 042	15 924
Frauen	16 560	16 137
Schweizerische Arbeitsverträge	17 047	16 244
Nichtschweizerische Arbeitsverträge	16 555	15 817

### 12. Vorsorgeverpflichtungen

#### Pensionspläne und andere Vorsorgeverpflichtungen

Die Konzerngesellschaften verfügen über verschiedene Personalvorsorgepläne, die jeweils den rechtlichen Vorschriften und Bestimmungen der entsprechenden Länder entsprechen. Tatsächliche wirtschaftliche Auswirkungen von Personalvorsorgeplänen auf die Gruppe werden auf den Bilanzstichtag berechnet. Eine wirtschaftliche Verpflichtung wird passiviert, sofern die Voraussetzungen für die Bildung einer Rückstellung erfüllt sind. Die Aktivierung eines wirtschaftlichen Nutzens erfolgt, sofern es zulässig und beabsichtigt ist, diesen für künftige Vorsorgebeiträge der Gruppe zu verwenden. Frei verfügbare Arbeitgeberbeitragsreserven werden aktiviert.

Die Arbeitnehmer der Schweizer Konzerngesellschaften sind in der „Pensionskasse Swatch Group“ versichert. Diese Vorsorgeeinrichtung ist rechtlich unabhängig und wird aus Beiträgen der Arbeitgeber und Arbeitnehmer finanziert. Die Ermittlung einer allfälligen Über- oder Unterdeckung erfolgt aufgrund der nach Swiss GAAP FER 26 erstellten provisorischen Jahresrechnung der Pensionskasse. Der Personalvorsorgeaufwand des Konzerns beinhaltet die auf die Periode abgegrenzten Arbeitgeberbeiträge sowie allfällige wirtschaftliche Auswirkungen aus der Über- bzw. Unterdeckung und der Veränderung der Arbeitgeberbeitragsreserve.

Einige Gesellschaften im Ausland verfügen über voll finanzierte Vorsorgeeinrichtungen. Diese werden bezüglich Rechnungslegung gleich behandelt wie der Schweizer Plan, d.h. grundsätzlich werden die bezahlten Beiträge als Aufwand verbucht. Ausserdem bestehen in einigen Ländern Vorsorgepläne ohne eigene Aktiven, wobei die entsprechenden Vorsorgerückstellungen direkt in der Bilanz und deren Veränderung in der Erfolgsrechnung erfasst werden.

#### Sonstige Leistungen nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses

Einige wenige Konzerngesellschaften bieten ihren pensionierten Mitarbeitern Gesundheitsvorsorgepläne an. Die Berechtigung zum Empfang dieser Leistungen hängt gewöhnlich davon ab, dass die Mitarbeiter bis zum Rentenalter beim Unternehmen bleiben und eine Mindestbetriebszugehörigkeit erreichen. Die voraussichtlichen Kosten dieser Leistungen laufen über den Beschäftigungszeitraum auf.

#### Leistungen aus Anlass der Beendigung des Arbeitsverhältnisses

Leistungen aus Anlass der Beendigung des Arbeitsverhältnisses (im normalen arbeitsvertraglichen Rahmen) fallen an, wenn ein Beschäftigungsverhältnis vor dem normalen Ablauf beendet wird oder wenn ein Mitarbeiter bereit ist, im Gegenzug für diese Leistungen freiwillig aus dem Unternehmen auszuscheiden. Der Konzern verbucht derartige Leistungen, wenn er nachweislich dazu entschlossen ist, aktuelle Beschäftigungsverhältnisse von Mitarbeitern gemäss einem detaillierten formellen Plan ohne Rückzugsmöglichkeit zu beenden, oder Leistungen infolge eines Angebots für ein freiwilliges Ausscheiden aus dem Unternehmen gezahlt werden. Leistungen, die erst mehr als 12 Monate nach dem Bilanzstichtag fällig sind, werden auf den Barwert abgezinst. Das Unternehmen zahlt keine sogenannten Abgangsentschädigungen.

## ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG PERSONAL

### a. Wirtschaftlicher Nutzen / Verpflichtung und Vorsorgeaufwand

2023	Über- / Unter- deckung	Wirtschaft- licher Anteil Konzern 1)	Veränderung zum Vorjahr erfolgs- neutral 2)	erfolgs- wirksam	Auf die Periode abgegrenzte Beiträge	Total Vorsorge- aufwand
(Mio CHF)						
Patronale Fonds / patronale Vorsorgeeinrichtungen	370	0	0	0	11	11
Vorsorgepläne ohne Über- / Unterdeckungen	0	0	0	0	-6	-6
Vorsorgepläne mit Überdeckung	3	0	0	0	-2	-2
Vorsorgepläne mit Unterdeckung	-273	-1	0	0	-144	-144
Vorsorgepläne ohne eigene Aktiven	0	-41	6	-5	0	-5
<b>Total</b>	<b>100</b>	<b>-42</b>	<b>6</b>	<b>-5</b>	<b>-141</b>	<b>-146</b>

2022	Über- / Unter- deckung	Wirtschaft- licher Anteil Konzern 1)	Veränderung zum Vorjahr erfolgs- neutral 2)	erfolgs- wirksam	Auf die Periode abgegrenzte Beiträge	Total Vorsorge- aufwand
(Mio CHF)						
Patronale Fonds / patronale Vorsorgeeinrichtungen	373	0	0	0	10	10
Vorsorgepläne ohne Über- / Unterdeckungen	0	0	0	0	-5	-5
Vorsorgepläne mit Überdeckung	3	0	0	0	-5	-5
Vorsorgepläne mit Unterdeckung	-299	-1	0	0	-131	-131
Vorsorgepläne ohne eigene Aktiven	0	-42	5	-6	0	-6
<b>Total</b>	<b>77</b>	<b>-43</b>	<b>5</b>	<b>-6</b>	<b>-131</b>	<b>-137</b>

1) Die bilanzierten Vorsorgeverpflichtungen betreffen ausschliesslich Pläne von ausländischen Tochtergesellschaften. Die Berechnung der Verpflichtungen basiert entweder auf externen aktuariellen Gutachten nach lokalen oder internationalen Standards, oder folgt lokalen gesetzlichen Vorgaben.

2) Die erfolgsneutralen Beträge beziehen sich auf Umrechnungsdifferenzen und Auszahlungen.

### b. Zusammenfassung Vorsorgeaufwand

(Mio CHF)	2023			2022		
	Schweiz	Ausland	Total	Schweiz	Ausland	Total
Beiträge an Vorsorgepläne	-129	-12	-141	-121	-10	-131
<b>Total Beiträge</b>	<b>-129</b>	<b>-12</b>	<b>-141</b>	-121	-10	-131
Veränderung wirtschaftlicher Nutzen an Überdeckungen	0	0	0	0	0	0
Veränderung wirtschaftliche Verpflichtung an Unterdeckungen	0	-5	-5	0	-6	-6
<b>Total Veränderung wirtschaftliche Auswirkungen aus Über- / Unterdeckungen</b>	<b>0</b>	<b>-5</b>	<b>-5</b>	0	-6	-6
<b>Total Vorsorgeaufwand</b>	<b>-129</b>	<b>-17</b>	<b>-146</b>	-121	-16	-137

### c. Aktienbesitz Vorsorgeeinrichtungen

Anzahl Aktien der The Swatch Group AG	31.12.2023	31.12.2022
Namenaktien	3 226 300	3 258 600
Inhaberaktien	0	775

### d. Arbeitgeberbeitragsreserve

Der Konzern verfügte weder per Ende des Berichtsjahres noch per Ende des Vorjahres über Arbeitgeberbeitragsreserven.

## ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG PERSONAL

### 13. Mitarbeiterbeteiligungsplan

Der Konzern verfügt über einen aktienbasierten Mitarbeiterbeteiligungsplan. Nach den Bestimmungen dieses Plans erhalten leitende Angestellte und Mitarbeiter, die sich durch einen besonders hohen Einsatz für das Unternehmen oder durch eine überdurchschnittliche Leistung ausgezeichnet haben, eine bestimmte Anzahl von Optionen zum Erwerb von Namenaktien. Ein Drittel der zugeteilten Optionen kann sofort ausgeübt werden, ein Drittel nach 12 Monaten und der Rest nach 24 Monaten. Die Ausübung der Optionen hängt davon ab, ob der Mitarbeiter bis zum jeweiligen Ausübungstag im Unternehmen arbeitet. Die Optionen sind nicht übertragbar und nur durch den Angestellten ausübbar. Der Mitarbeiter kann die ausgeübten Optionen wahlweise einer Sperrfrist von 5 oder 10 Jahren unterstellen. Der Konzern hat keine rechtliche oder faktische Verpflichtung, die Optionen zurückzukaufen oder in bar abzugelten.

Der beizulegende Zeitwert für die im Gegenzug zur Ausgabe der Optionen erbrachten Mitarbeiterleistungen wird als Aufwand verbucht. Der Gesamtbetrag der im Laufe der Sperrfrist zu verbuchenden Kosten bestimmt sich nach dem Verkehrswert der gewährten Optionen (Tageswert im Zeitpunkt der Zuteilung, respektive dem letzten Handelstag vor der Zuteilung). Zu jedem Bilanzstichtag überarbeitet der Konzern die Berechnungen betreffend der Anzahl der voraussichtlich ausübbar werdenden Optionen. Die Auswirkungen einer Korrektur der ursprünglichen Berechnungen werden gegebenenfalls erfolgswirksam verbucht und eine entsprechende Berichtigung des Eigenkapitals vorgenommen.

Dem Plan wurden Namenaktien aus dem Bestand eigener Aktien zugeteilt. Es wurden keine neuen Aktien für den Mitarbeiterbeteiligungsplan ausgegeben. Bei Ausübung der Optionen werden die eingegangenen Erlöse dem Eigenkapital des Konzerns zugerechnet.

Der verwässernde Effekt der ausgegebenen Optionen auf das Ergebnis pro Namenaktie ist in Anmerkung 15b offengelegt.

Bestand Namenaktien des Mitarbeiterbeteiligungsplans	2023	2022
Bestand per 1. Januar	2 153 150	2 342 932
Ausgeübte Aktien	-179 811	-189 782
<b>Bestand per 31. Dezember</b>	<b>1 973 339</b>	2 153 150

Ausstehende Optionen	2023	2022
Am 1. Januar ausstehende Optionen	178 512	184 154
Zugeteilt	181 445	185 750
Verwirkt oder verfallen	-2 087	-1 610
Ausgeübt	-179 811	-189 782
<b>Am 31. Dezember ausstehende Optionen</b>	<b>178 059</b>	178 512

Verfalldaten ausstehender Optionen	31.12.2023	31.12.2022
2023		118 320
2024	117 606	60 192
2025	60 453	
<b>Total</b>	<b>178 059</b>	178 512

Der im Berichtsjahr verbuchte Personalaufwand belief sich auf CHF 8 Mio (Vorjahr: CHF 9 Mio).

Bewertung der Optionen	2023		2022	
	Nach einem Jahr ausübbarer Teil	Nach zwei Jahren ausübbarer Teil	Nach einem Jahr ausübbarer Teil	Nach zwei Jahren ausübbarer Teil
Tag der Gewährung	31.05.2023	31.05.2023	31.05.2022	31.05.2022
Verfalldatum	31.05.2024	31.05.2025	31.05.2023	31.05.2024
Aktienkurs im Zeitpunkt der Zuteilung	CHF 51.10	51.10	46.60	46.60
Ausübungspreis	CHF 4.00	4.00	4.00	4.00
Tageswert im Zeitpunkt der Zuteilung	CHF 47.10	47.10	42.60	42.60

## ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG KAPITAL UND TREASURY

### 14. Aktienkapital und Reserven

Aktien der The Swatch Group AG werden im Eigenkapital ausgewiesen. Emissionskosten, die direkt der Ausgabe von Aktien oder Optionen zuzuordnen sind, werden im Eigenkapital als Betrag nach Steuern vom Erlös in Abzug gebracht. Das Aktienkapital verteilt sich auf Namenaktien mit einem Nominalwert von je CHF 0.45 und Inhaberaktien mit einem Nominalwert von je CHF 2.25. Jede Aktie berechtigt zu einer Stimme. Beide Titelkategorien haben entsprechend ihrem Nominalwert einen gleichwertigen Anspruch auf Dividende.

Eigene Aktien, die zurückgekauft wurden, werden zum historischen Anschaffungswert vom Eigenkapital abgezogen. Der Kauf oder Verkauf sowie die Ausgabe oder Vernichtung eigener Aktien des Konzerns wird nicht erfolgswirksam verbucht. Bei einem späteren Wiederverkauf wird ein Mehr- oder Minderwert als Zugang bzw. Reduktion der Kapitalreserven erfasst.

#### a. Aktienkapital

Über die letzten drei Jahre hat sich das Aktienkapital von The Swatch Group AG wie folgt entwickelt:

Bilanzstichtag	Namenaktien zu CHF 0.45	Inhaberaktien zu CHF 2.25	Aktienkapital in CHF
31.12.2021	116 919 500	28 936 000	117 719 775.00
31.12.2022	116 919 500	28 936 000	117 719 775.00
<b>31.12.2023</b>	<b>116 919 500</b>	<b>28 936 000</b>	<b>117 719 775.00</b>

Per Ende des Berichtsjahres bestand wie im Vorjahr kein bedingtes oder genehmigtes Kapital. Sämtliche Aktien sind voll einbezahlt. Es bestehen keine Genuss- oder Partizipationsscheine. Entsprechend den Statuten der Swatch Group lehnt der Verwaltungsrat eine Eintragung von über 5% Namenaktien pro Aktionär ab. In besonderen Fällen kann der Verwaltungsrat einer Ausnahme von dieser Regel zustimmen.

#### b. Kapitalreserven

Die Kapitalreserven beinhalten das Resultat aus Verkäufen eigener Aktien und Transaktionen mit Minderheiten sowie Effekte aus Kapitalherabsetzungen.

#### c. Nicht ausschüttbare Reserven

Am Ende des Berichtsjahres umfassten die Reserven der Holding Gesellschaft The Swatch Group AG einen nicht ausschüttbaren Betrag von CHF 138 Mio (Vorjahr: CHF 147 Mio). Dieser Betrag bestand aus CHF 114 Mio, der mit dem Besitz von eigenen Aktien verbunden war (Vorjahr: CHF 123 Mio) und aus nicht ausschüttbaren gesetzlichen Reserven von CHF 24 Mio (Vorjahr: CHF 24 Mio).

#### d. Eigene Aktien

Die vom Konzern selbst gehaltenen Aktien von The Swatch Group AG haben sich wie folgt verändert:

	Namenaktien		Inhaberaktien		Total Mio CHF
	Anzahl	Mio CHF	Anzahl	Mio CHF	
<b>Stand per 31. Dezember 2021</b>	<b>2 357 457</b>	<b>118</b>	<b>40 000</b>	<b>13</b>	<b>131</b>
Zukäufe 1)	0	0	10 000	2	2
Veräusserungen 2)	-189 807	-10	0	0	-10
<b>Stand per 31. Dezember 2022</b>	<b>2 167 650</b>	<b>108</b>	<b>50 000</b>	<b>15</b>	<b>123</b>
Zukäufe 1)	0	0	0	0	0
Veräusserungen 2)	-179 811	-9	0	0	-9
<b>Stand per 31. Dezember 2023</b>	<b>1 987 839</b>	<b>99</b>	<b>50 000</b>	<b>15</b>	<b>114</b>

1) Im Berichtsjahr wurden keine eigenen Aktien gekauft (Vorjahr: 10 000 Inhaberaktien zu einem Durchschnittspreis von CHF 225.72).

2) Im Berichtsjahr wurden keine eigenen Aktien verkauft (Vorjahr: 25 Namenaktien). Im Rahmen des Mitarbeiterbeteiligungsplans (siehe Anmerkung 13) wurden 179 811 Namenaktien abgegeben (Vorjahr: 189 782).

## ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG KAPITAL UND TREASURY

### 15. Resultat pro Aktie

#### a. Unverwässert

	2023	2022
<b>Auf die Aktionäre von The Swatch Group AG entfallendes Konzernergebnis (Mio CHF)</b>	<b>869</b>	807
Prozentualer Anteil der ausstehenden Namenaktien im Verhältnis zum ausstehenden Aktienkapital	44.3%	44.3%
Prozentualer Anteil der ausstehenden Inhaberaktien im Verhältnis zum ausstehenden Aktienkapital	55.7%	55.7%

<b>Namenaktien</b>	2023	2022
Auf die Namenaktionäre entfallendes Konzernergebnis (Mio CHF)	385	357
Durchschnittliche Anzahl Aktien im Umlauf	114 847 344	114 658 893
<b>Unverwässertes Ergebnis pro Aktie (CHF)</b>	<b>3.35</b>	3.11

<b>Inhaberaktien</b>	2023	2022
Auf die Inhaberaktionäre entfallendes Konzernergebnis (Mio CHF)	484	450
Durchschnittliche Anzahl Aktien im Umlauf	28 886 000	28 888 308
<b>Unverwässertes Ergebnis pro Aktie (CHF)</b>	<b>16.76</b>	15.57

#### b. Verwässert

<b>Namenaktien</b>	2023	2022
Auf die Namenaktionäre entfallendes Konzernergebnis (Mio CHF)	385	357
Durchschnittliche Anzahl Aktien im Umlauf – unverwässert (wie oben)	114 847 344	114 658 893
Anzahl potenzieller Aktien aus ausstehenden Optionen	164 019	163 264
Durchschnittliche Anzahl potenzieller Aktien im Umlauf – verwässert	115 011 363	114 822 157
<b>Verwässertes Ergebnis pro Aktie (CHF)</b>	<b>3.35</b>	3.11

<b>Inhaberaktien</b>	2023	2022
Auf die Inhaberaktionäre entfallendes Konzernergebnis (Mio CHF)	484	450
Durchschnittliche Anzahl potenzieller Aktien im Umlauf	28 886 000	28 888 308
<b>Verwässertes Ergebnis pro Aktie (CHF)</b>	<b>16.75</b>	15.56

### 16. Bezahlte und vorgeschlagene Dividenden

Dividendenzahlungen an Aktionäre werden im Konzernabschluss in dem Zeitraum erfasst, in dem die Generalversammlung der The Swatch Group AG die Dividenden genehmigt.

An der ordentlichen Generalversammlung vom 10. Mai 2023 wurde die Ausschüttung folgender Dividende beschlossen:

<b>Bezahlte Dividende</b>	<b>Dividende pro Aktie</b>	<b>Total Dividende</b>
	<b>CHF</b>	<b>Mio CHF</b>
Namenaktien	1.20	140
Inhaberaktien	6.00	174
<b>Total Dividende</b>		<b>314</b>
Nicht ausgeschüttete Dividende auf eigenen Aktien		-3
<b>Total ausgeschüttete Dividende</b>		<b>311</b>

Der ordentlichen Generalversammlung vom 8. Mai 2024 wird für das Berichtsjahr die Ausschüttung folgender Dividende vorgeschlagen, welche als Gewinnverwendung im Jahr 2024 ausgewiesen wird:

<b>Vorgeschlagene Dividende</b>	<b>Dividende pro Aktie</b>	<b>Total Dividende</b>
	<b>CHF</b>	<b>Mio CHF</b>
Namenaktien	1.30	152
Inhaberaktien	6.50	188
<b>Total Dividende</b>		<b>340</b>

## ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG KAPITAL UND TREASURY

### 17. Finanzrisikomanagement

#### a. Finanzielle Risikofaktoren

Aufgrund seiner vielfältigen und globalen Tätigkeit ist der Konzern verschiedenen finanziellen Risiken wie Wechselkurs-, Markt-, Kredit- und Liquiditätsrisiken unterworfen. Das Finanzrisikomanagement konzentriert sich auf die Erkennung und Analyse von Wechselkursrisiken, um deren Einfluss auf das Konzernergebnis zu minimieren. Dies betrifft hauptsächlich den US-Dollar, den Chinesischen Renminbi, den Euro und den Japanischen Yen. Zur Absicherung der Wechselkursrisiken kann der Konzern derivative Finanzinstrumente wie Devisenterminkontrakte oder Währungsoptionen einsetzen.

Das Finanzrisikomanagement obliegt der zentralen Treasury-Abteilung des Konzerns (Group Treasury). Diese handelt nach den von den Führungsorganen erlassenen Richtlinien. Die Risiken werden dabei in enger Zusammenarbeit mit den operativen Einheiten evaluiert und die entsprechenden Absicherungsentscheide unter der regelmässigen Aufsicht des Topmanagements der Gruppe getroffen.

**Kreditrisiken.** Kreditrisiken im Zusammenhang mit Kunden entstehen aus der Möglichkeit, dass diese unter Umständen nicht in der Lage sind, ihren Verpflichtungen vereinbarungsgemäss nachzukommen. Die Bonität der Geschäftspartner wird aufgrund der Kreditgewährungspolitik des Konzerns regelmässig auf Gruppenstufe überprüft. Da der Konzern eine grosse Zahl von Kunden hat, die international weit gestreut sind, besteht keine Konzentration des Kreditrisikos in Bezug auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

Um den Konzern beim Wertschriftenhandel gegen Ausfallrisiken abzusichern, sind Anlagerichtlinien zu beachten, die bei Anlagen in Wertschriften Mindestratings vorschreiben. Die Kreditrisiken werden durch das Management strikt überwacht und innerhalb festgelegter Bandbreiten gehalten. Infolge der rigorosen Bonitätsanforderungen, die an die Geschäftspartner gestellt werden, erscheinen die Risiken von Verlusten aus Nichterfüllung von Verträgen begrenzt.

**Liquiditätsrisiken.** Das Liquiditätsrisiko betrifft das Risiko, dass der Konzern nicht in der Lage sein könnte, seinen finanziellen Verpflichtungen rechtzeitig nachzukommen. Dank einer strengen, konzernweiten Überwachung der Liquidität sowie einer gezielten Vermögensallokation verfügt das Group Treasury jederzeit über eine angemessene Liquidität. Für ausserordentliche Finanzierungsbedürfnisse stehen überdies entsprechende Kreditlimiten bei Finanzinstituten zur Verfügung.

Die per Bilanzstichtag verfügbare Liquidität kann wie folgt zusammengefasst werden:

(Mio CHF)	31.12.2023	31.12.2022
Flüssige und geldnahe Mittel (Anmerkung 19)	1 683	2 176
Finanzanlagen, Wertschriften und derivative Finanzinstrumente (Anmerkung 20)	380	372
<b>Kurzfristig verfügbare Liquidität</b>	<b>2 063</b>	2 548
Zugesicherte Kreditlimiten	685	804
/ . Benutzte Kreditlimiten	-73	-6
<b>Total kurzfristig verfügbare Liquiditätsreserven und unbenutzte Kreditlimiten</b>	<b>2 675</b>	3 346

#### b. Kapitalmanagement

Im Zusammenhang mit dem Kapitalmanagement, besteht das Hauptziel des Konzerns darin, eine starke Eigenkapitalbasis zu bewahren, um das Vertrauen der Anleger, Gläubiger und der Märkte zu wahren und die künftige Entwicklung des Unternehmens zu unterstützen. Das Topmanagement des Konzerns überprüft regelmässig die Kapitalstruktur des Konzerns sowie das Eigenkapital seiner Tochtergesellschaften.

Zur Erhaltung oder Anpassung der Kapitalstruktur kann der Konzern die Dividendenausschüttungen an die Aktionäre verändern, Kapital an Aktionäre zurückführen, neue Anleihen ausgeben oder bestehende Anleihen zurückzahlen. Die Haltung des Konzerns in Bezug auf das Kapitalmanagement blieb im Berichtsjahr unverändert.

## ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG KAPITAL UND TREASURY

### 18. Nettofinanzergebnis

(Mio CHF)	2023	2022
Zinsertrag	41	26
Ergebnis aus zum Fair Value bewerteten Wertschriften	17	-23
Nettoergebnis aus Fremdwährungen	-91	-37
Sonstiger Finanzaufwand	-3	-4
<b>Sonstiger Finanzertrag und -aufwand</b>	<b>-36</b>	<b>-38</b>
<b>Zinsaufwand</b>	<b>-4</b>	<b>-3</b>
<b>Anteil am Ergebnis von assoziierten Unternehmen und Joint Ventures</b>	<b>-1</b>	<b>-21</b>
<b>Nettofinanzergebnis</b>	<b>-41</b>	<b>-62</b>

### 19. Flüssige und geldnahe Mittel

Die Bilanzposition *Flüssige und geldnahe Mittel* beinhaltet Kassenbestände, Bankguthaben sowie kurzfristige Geldmarktanlagen mit einer ursprünglichen Laufzeit von höchstens drei Monaten. Sie werden zu Nominalwerten bilanziert. Die durchschnittliche Rendite der kurzfristigen Bankanlagen entspricht den Durchschnittszinssätzen der Geldmärkte für Anlagen mit einer Laufzeit von bis zu drei Monaten. In der Geldflussrechnung bestehen die flüssigen Mittel aus den vorstehend genannten Komponenten abzüglich Kontokorrentverbindlichkeiten (Fonds «Netto-flüssige Mittel»).

(Mio CHF)	31.12.2023	31.12.2022
Kontokorrentguthaben und flüssige Mittel	883	1 020
Kurzfristige Anlagen bei Finanzinstituten	800	1 156
<b>Total flüssige und geldnahe Mittel - Bilanz</b>	<b>1 683</b>	<b>2 176</b>

(Mio CHF)	31.12.2023	31.12.2022
Flüssige und geldnahe Mittel	1 683	2 176
Kontokorrentverbindlichkeiten (Anmerkung 21)	-67	0
<b>Total Fonds netto-flüssige Mittel - Geldflussrechnung</b>	<b>1 616</b>	<b>2 176</b>

### 20. Finanzanlagen, Wertschriften und derivative Finanzinstrumente

#### Finanzanlagen

Die Position Finanzanlagen beinhaltet kurzfristige Geldmarktanlagen bei Banken mit einer Restlaufzeit von mehr als drei Monaten. Sie werden zu Nominalwerten bilanziert.

#### Wertschriften

Käufe und Verkäufe von Wertschriften werden gemäss der Erfüllungstags-Betrachtung (Settlement Date) behandelt. Die erstmalige Bewertung von Wertschriften erfolgt zu Anschaffungskosten, die Transaktionskosten werden der Erfolgsrechnung belastet. In der Folge werden kotierte Wertschriften zum Kurswert am Bilanzstichtag bilanziert. Die Private Equity Beteiligungen werden zum Bilanzstichtag auf den aktuellen Net Asset Value bewertet. Alle realisierten und unrealisierten Gewinne und Verluste, die sich aus den Veränderungen der Marktwerte sowie der Fremdwährungen ergeben, werden erfolgswirksam verbucht. Generell wird das Emittentenrisiko minimiert, indem nur Wertschriften mit Investment-Grade-Rating gekauft werden.

#### Derivative Finanzinstrumente

Weder im Berichtsjahr noch im Vorjahr hat der Konzern derivative Finanzinstrumente als Cashflow-Absicherungen bezeichnet. Sämtliche solcher Instrumente werden demnach zum Fair Value verbucht. Veränderungen des aktuellen Wertes werden sofort in der Erfolgsrechnung im Finanzergebnis erfasst. Das Gegenparteiisiko wird zudem minimiert, indem alle derivativen Finanzinstrumente, Geldmarktanlagen und sonstigen kurzfristigen Anlagen nur bei Finanzinstitutionen platziert werden, deren Rating üblicherweise mindestens Investment-Grade entspricht.

## ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG KAPITAL UND TREASURY

(Mio CHF)	31.12.2023	31.12.2022
Aktien	113	124
Obligationen	227	241
Anlagefonds und sonstige Investments	5	4
<b>Total zum Fair Value bewertete Wertschriften</b>	<b>345</b>	<b>369</b>
<b>Kurzfristige Finanzanlagen</b>	<b>19</b>	<b>0</b>
<b>Derivative Finanzinstrumente</b>	<b>16</b>	<b>3</b>
<b>Total Finanzanlagen, Wertschriften und derivative Finanzinstrumente</b>	<b>380</b>	<b>372</b>

Per Ende des Berichtsjahres waren wie im Vorjahr keine Währungsoptionen offen. Die nachstehende Tabelle bietet einen Überblick über die Kontraktwerte und beizulegenden Zeitwerte der offenen Devisenterminkontrakte.

(Mio CHF)	31.12.2023			31.12.2022		
	Kontraktwert	Positiver Zeitwert	Negativer Zeitwert	Kontraktwert	Positiver Zeitwert	Negativer Zeitwert
<b>Terminkontrakte in</b>						
CNY	30	1	0	72	0	0
EUR	224	3	0	184	0	-1
GBP	180	4	0	24	0	0
HKD	82	0	-2	44	0	0
JPY	0	0	0	74	2	0
USD	263	7	0	403	1	0
Sonstigen Währungen	55	1	0	46	0	-1
<b>Total</b>	<b>834</b>	<b>16</b>	<b>-2</b>	<b>847</b>	<b>3</b>	<b>-2</b>

### 21. Finanzverbindlichkeiten und derivative Finanzinstrumente

#### Finanzverbindlichkeiten

Finanzverbindlichkeiten werden zu Nominalwerten erfasst. Anfallende Transaktionskosten werden in der Erfolgsrechnung verbucht. Die Finanzverbindlichkeiten werden als kurzfristige Verbindlichkeiten bilanziert, ausser der Konzern hat ein uneingeschränktes Recht, die Begleichung der Verbindlichkeit bis mindestens 12 Monate nach dem Bilanzstichtag aufzuschieben.

#### Derivative Finanzinstrumente

Die Rechnungslegungsgrundsätze zu derivativen Finanzinstrumenten sind in der Anmerkung 20 erläutert.

(Mio CHF)	31.12.2023	31.12.2022
Kontokorrentverbindlichkeiten	67	0
Kurzfristige Bankverbindlichkeiten	6	6
Derivative Finanzinstrumente	2	2
<b>Total kurzfristige Finanzverbindlichkeiten und derivative Finanzinstrumente</b>	<b>75</b>	<b>8</b>
<b>Total langfristige Finanzverbindlichkeiten</b>	<b>2</b>	<b>2</b>
<b>Total Finanzverbindlichkeiten</b>	<b>77</b>	<b>10</b>

Die vertraglichen Fristigkeiten waren am Bilanzstichtag wie folgt:

(Mio CHF)	< 1 Jahr	1-5 Jahre	> 5 Jahre	Total
<b>Per 31. Dezember 2023</b>	<b>75</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>77</b>
Per 31. Dezember 2022	8	2	0	10

Die Buchwerte der Finanzverbindlichkeiten lauteten auf folgende Währungen:

(Mio CHF)	31.12.2023	31.12.2022
CHF	58	1
Sonstige Währungen	19	9
<b>Total</b>	<b>77</b>	<b>10</b>

Die Swatch Group hatte in den Berichtsjahren keine kotierten Anleiheobligationen oder Wandelanleihen ausstehend.

ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG  
ANMERKUNGEN ZUR KONSOLIDierten BILANZ

## 22. Sonstiges Umlaufvermögen

(Mio CHF)	31.12.2023	31.12.2022
Rückforderbare Mehrwertsteuer	56	55
Sonstige Forderungen	139	48
<b>Total sonstiges Umlaufvermögen</b>	<b>195</b>	<b>103</b>

## 23. Aktive Rechnungsabgrenzungen

(Mio CHF)	31.12.2023	31.12.2022
Vorausbezahlte Verkaufs-, Marketing- und Verwaltungskosten	106	64
Ertragssteuerforderungen	17	12
Vorausbezahlte Leasingkosten	27	25
Übrige aktive Rechnungsabgrenzungen	113	105
<b>Total aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>263</b>	<b>206</b>

## 24. Sonstige Verbindlichkeiten

(Mio CHF)	31.12.2023	31.12.2022
Erhaltene Vorauszahlungen	57	85
Ertragssteuer-Verbindlichkeiten	16	11
Mehrwertsteuer-Verbindlichkeiten	22	22
Andere Steuerverbindlichkeiten	11	10
Sozialleistungs-Verbindlichkeiten	34	34
Sonstige Verbindlichkeiten	24	31
<b>Total sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>164</b>	<b>193</b>

## 25. Passive Rechnungsabgrenzungen

(Mio CHF)	31.12.2023	31.12.2022
Abgrenzung Löhne und Sozialleistungen	149	143
Abgrenzung Verkaufs-, Marketing- und Verwaltungskosten	148	127
Abgrenzung Ertragssteuern	107	108
Abgrenzung Erlösminderungen	35	39
Abgrenzung Leasingaufwand	145	167
Übrige passive Rechnungsabgrenzungen	110	100
<b>Total passive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>694</b>	<b>684</b>
davon kurzfristig	567	533
davon langfristig	127	151

ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG  
ANMERKUNGEN ZUR KONSOLIDierten BILANZ

## 26. Sonstige langfristige Vermögenswerte

### Langfristige aktive Rechnungsabgrenzungen

Diese Position beinhaltet den langfristigen Anteil von Vorauszahlungen und aktiven Rechnungsabgrenzungen, insbesondere vorausbezahlte Marketing- und Leasingkosten. Aufgelder (Key Money) für die Miete strategisch gelegener Verkaufsgeschäfte, deren Geltendmachung nach Ablauf des Mietvertrags nicht gegeben ist, werden als vorausbezahlte Mieten erfasst und linear über die Vertragslaufzeit als Mietaufwand verbucht. Der kurzfristige Anteil wird in die Position *Aktive Rechnungsabgrenzungen* transferiert.

(Mio CHF)	Langfristige Rechnungsabgrenzungen	Kautionen	Sonstige finanzielle Verm.-Werte	Total
<b>Bilanzwert per 31. Dezember 2022</b>	<b>19</b>	<b>64</b>	<b>98</b>	<b>181</b>
Umrechnungsdifferenzen	-1	-6	-3	-10
Zugänge	4	14	0	18
Abgänge	-2	-6	-1	-9
Bilanztransfer	-3	-3	-90	-96
<b>Bilanzwert per 31. Dezember 2023</b>	<b>17</b>	<b>63</b>	<b>4</b>	<b>84</b>

(Mio CHF)	Langfristige Rechnungsabgrenzungen	Kautionen	Sonstige finanzielle Verm.-Werte	Total
Bilanzwert per 31. Dezember 2021	22	65	99	186
Umrechnungsdifferenzen	-1	-2	1	-2
Zugänge	1	11	0	12
Abgänge	0	-6	-1	-7
Bilanztransfer	-3	-4	-1	-8
Bilanzwert per 31. Dezember 2022	19	64	98	181

## ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG WEITERE INFORMATIONEN

### 27. Ertragssteuern

Der Steueraufwand der Berichtsperiode setzt sich aus laufenden Ertragssteuern und latenten Steuern zusammen. Steuern werden in der Erfolgsrechnung erfasst, ausser sie beziehen sich auf Positionen, die direkt im Eigenkapital erfasst werden. In diesem Fall werden die Steuern ebenfalls direkt im Eigenkapital verbucht.

#### Laufende Ertragssteuern

Laufende Steuerverbindlichkeiten und -forderungen für die aktuelle Periode und vorhergehende Berichtszeiträume werden aufgrund des voraussichtlich an die Steuerbehörden zu zahlenden Betrags oder aufgrund der erwarteten Rückvergütung erfasst. Für die Berechnung werden die steuerlichen Bestimmungen und die Steuersätze verwendet, die zum Bilanzstichtag in Kraft oder im Wesentlichen in Kraft waren.

#### Latente Steuern

Die latenten Steuern werden nach der bilanzorientierten Methode berechnet und vollumfänglich ausgewiesen. Sie beruhen auf temporären Differenzen zwischen der Steuerbasis von Aktiven und Verbindlichkeiten sowie deren Buchwerten in der Konzernrechnung. Für die Berechnung der latenten Steuern werden die steuerlichen Bestimmungen und die Steuersätze verwendet, die zum Bilanzstichtag in Kraft oder im Wesentlichen in Kraft waren und voraussichtlich gelten werden.

Für abzugsfähige temporäre Differenzen, steuerliche Verlustvorträge und Steuergutschriften werden aktive latente Steuern erfasst, soweit es wahrscheinlich ist, dass sie von künftigen steuerbaren Gewinnen in Abzug gebracht werden können.

Latente Steuern für temporäre Differenzen aufgrund von Investitionen in Tochterunternehmen und assoziierten Unternehmen werden erfasst, ausser wenn die Beilegung der temporären Differenzen der Kontrolle des Konzerns unterliegt und keine Absicht besteht, dass diese auf absehbare Zeit aufgehoben werden.

Latente Steuerforderungen und latente Steuerverbindlichkeiten werden verrechnet, wenn es gesetzlich zulässig ist, laufende Steuerforderungen gegen laufende Steuerverbindlichkeiten aufzurechnen, und die latenten Steuern die gleiche steuerpflichtige Einheit und die gleiche Steuerbehörde betreffen.

#### a. Überleitung auf den effektiven Steuersatz des Konzerns

Der lokale Steuersatz von Biel, wo sich der Hauptsitz der Swatch Group befindet, wird als anwendbarer Steuersatz des Konzerns ausgewiesen.

(Mio CHF)	2023	2022
Ergebnis vor Ertragssteuern	1 152	1 096
Anwendbarer Steuersatz des Konzerns	21.4%	21.4%
<b>Ertragssteuern zum anwendbaren Steuersatz</b>	<b>-247</b>	<b>-235</b>
Effekt aus:		
- Unterschiedlichen Steuersätzen 1)	0	-45
- Steuersatzänderungen auf latenten Ertragssteuern	3	1
- Aktivierung und Verrechnung früher nicht aktivierter steuerlicher Verlustvorträge	5	26
- Nichtaktivierung steuerlicher Verlustvorträge	-18	-16
- Steuerfreien Erträgen	2	3
- Steuerlich nicht abzugsfähigen Aufwendungen	-8	-9
- Periodenfremden Ertragssteuern	1	3
- Übrigen Elementen	0	-1
<b>Total Ertragssteuern</b>	<b>-262</b>	<b>-273</b>
<b>Effektiver Steuersatz des Konzerns</b>	<b>22.7%</b>	<b>24.9%</b>

1) Der Konzern ist weltweit tätig und wird in vielen verschiedenen Steuerjurisdiktionen besteuert. Der Effekt der unterschiedlichen Steuersätze in den verschiedenen Steuerjurisdiktionen gegenüber dem anwendbaren Steuersatz des Konzerns sowie die relative Gewichtung der Resultate der einzelnen Gesellschaften am Konzernresultat können sich von Jahr zu Jahr verändern.

Der effektive Steuersatz auf Basis des ordentlichen Ergebnisses betrug im Berichtsjahr 22.7% (Vorjahr: 24.9%).

## ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG WEITERE INFORMATIONEN

### b. Aufwand für Ertragssteuern

(Mio CHF)	2023	2022
Laufende Ertragssteuern	-235	-261
Periodenfremde Ertragssteuern	1	3
Latente Steuern	-28	-15
<b>Total Ertragssteuern</b>	<b>-262</b>	<b>-273</b>

### c. Laufende Ertragssteuern

Netto-Verbindlichkeit aus laufenden Ertragssteuern (Mio CHF)	2023	2022
<b>Saldo per 1. Januar</b>	<b>-107</b>	<b>-130</b>
Erfasst in der Erfolgsrechnung	-234	-258
Erfasst im Eigenkapital	0	0
Bezahlte Ertragssteuern	228	277
Umrechnungsdifferenzen	7	4
<b>Saldo per 31. Dezember</b>	<b>-106</b>	<b>-107</b>
Laufende Ertragssteuerforderungen	17	12
Laufende Ertragssteuerverbindlichkeiten	-123	-119

### d. Latente Steuern

Die aktiven und passiven latenten Steuern beziehen sich auf die folgenden Bilanzpositionen:

(Mio CHF)	31.12.2023			31.12.2022		
	Aktiven	Passiven	Netto	Aktiven	Passiven	Netto
Vorräte	347	-386	-39	327	-348	-21
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	1	-8	-7	1	-13	-12
Sachanlagen	23	-75	-52	25	-80	-55
Immaterielles Anlagevermögen	8	-7	1	9	-6	3
Rückstellungen	14	-43	-29	14	-42	-28
Vorsorgeverpflichtungen	5	0	5	6	0	6
Passive Rechnungsabgrenzungen	55	-32	23	61	-37	24
Steuerliche Verlustvorträge	40	0	40	67	0	67
Sonstige	16	-26	-10	14	-9	5
<b>Total aktive / passive latente Steuern</b>	<b>509</b>	<b>-577</b>	<b>-68</b>	<b>524</b>	<b>-535</b>	<b>-11</b>
Latente Steuerforderungen			448			448
Latente Steuerverbindlichkeiten			-516			-459

Der Bruttowert der nicht genutzten steuerlichen Verlustvorträge, die je nach dem als latente Steuerforderungen erfasst wurden oder nicht, und ihre Verfalldaten stellen sich wie folgt dar:

(Mio CHF)	2023			2022		
	Nicht erfasst	Erfasst	Total	Nicht erfasst	Erfasst	Total
Bis zu 5 Jahren	415	75	490	369	112	481
Mehr als 5 Jahre	162	85	247	151	163	314
Kein Verfalldatum	96	15	111	94	17	111
<b>Total per 31. Dezember</b>	<b>673</b>	<b>175</b>	<b>848</b>	<b>614</b>	<b>292</b>	<b>906</b>

Der mögliche Steuereffekt aus der Verwendung bisher nicht erfasster Verlustvorträge belief sich im Berichtsjahr auf CHF 126 Mio (Vorjahr: CHF 121 Mio).

## ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG WEITERE INFORMATIONEN

### 28. Verpflichtungen und Eventualverbindlichkeiten

#### Operatives Leasing

Ein operativer Leasingvertrag liegt vor, wenn ein wesentlicher Teil der mit dem Besitz verbundenen Risiken beim Leasinggeber verbleibt. Zahlungen für operative Leasingverträge werden in der Erfolgsrechnung linear über die gesamte Dauer des Vertrags als Aufwand verbucht (straight-lining). Temporäre Mietanpassungen werden hingegen in den entsprechenden Monaten als Aufwandsminderung erfasst und nicht auf die verbleibende Mietdauer verteilt.

#### Finanzierungsleasing

Ein Finanzierungsleasing liegt vor, wenn der Leasinggeber die wesentlichen mit dem Besitz des Leasingobjekts verbundenen Risiken und Nutzen auf den Leasingnehmer überträgt. Zu Beginn der Vertragslaufzeit wird der Verkehrswert des geleasteten Objekts oder der tiefere Nettobarwert der zukünftigen Leasingzahlungen als Anlagevermögen sowie als Verbindlichkeit bilanziert. Jede Leasingrate wird in Finanzierungskosten und Tilgung der Restschuld aufgeteilt, so dass ein konstanter Zinssatz für die verbliebene Verpflichtung entsteht. Finanzierungskosten werden direkt in der Erfolgsrechnung als Aufwand verbucht. Aktivierte Leasingobjekte werden über ihre geschätzte wirtschaftliche Nutzungsdauer oder über die kürzere Vertragsdauer abgeschrieben.

Nur in Ausnahmefällen werden Anlagegüter geleast. Der Konzern verfügte weder per Ende des Berichts-, noch des Vorjahres über Sachanlagen mit Finanzierungsleasing.

#### a. Garantien und Bürgschaften

Per Ende des Berichtsjahres beliefen sich die Garantien an Dritte zur Sicherstellung von Verpflichtungen der Konzerngesellschaften auf CHF 15 Mio (Vorjahr: CHF 23 Mio).

Der Gesamtbetrag der Aktiven, die durch Konzerngesellschaften zur Sicherstellung ihrer Verpflichtungen verpfändet wurden, belief sich per Ende des Berichtsjahres auf CHF 77 Mio (Vorjahr: CHF 82 Mio), wovon weniger als CHF 1 Mio zur Sicherstellung von Finanzverbindlichkeiten dienten (Vorjahr: weniger als CHF 1 Mio).

#### b. Leasing und sonstige Verpflichtungen

Die Fälligkeiten der nicht bilanzierten, innerhalb 12 Monaten nicht kündbaren, fixen operativen Leasingverbindlichkeiten des Konzerns präsentieren sich wie folgt (undiskontiert):

(Mio CHF)	31.12.2023	31.12.2022
Weniger als 1 Jahr	336	352
1 bis 5 Jahre	1 009	964
Mehr als 5 Jahre	613	652
<b>Total</b>	<b>1 958</b>	<b>1 968</b>

Die Zahlen der vorstehenden Tabelle umfassen sämtliche Mietverträge von Räumlichkeiten, die zu einem grossen Teil mit den Retailaktivitäten des Konzerns verbunden sind, sowie alle anderen per Ende des Berichtsjahres laufenden Mietverträge. Der in der Erfolgsrechnung des Berichtsjahres berücksichtigte Leasingaufwand belief sich auf CHF 557 Mio, gegenüber CHF 555 Mio im Vorjahr.

Die sonstigen per Ende des Berichtsjahres offenen langfristigen und unwiderruflichen Zahlungsverpflichtungen des Konzerns, welche nicht innert 12 Monaten gekündigt werden können, beliefen sich undiskontiert auf CHF 502 Mio (Vorjahr: CHF 592 Mio). Sie betrafen hauptsächlich Verpflichtungen im Bereich Marketing und Sponsoring, sowie Investitionsverpflichtungen in Sachanlagen.

#### c. Eventualforderungen und -verbindlichkeiten

Einzelne Gruppengesellschaften haben Eventualverbindlichkeiten in Zusammenhang mit Rechtsfällen, wie sie sich aus der normalen Geschäftstätigkeit ergeben können. Es ist nicht auszuschliessen, dass daraus Entschädigungsforderungen resultieren. Es wird nicht erwartet, dass sich zusätzlich zu den bereits gebildeten Rückstellungen für Rechtsfälle wesentliche Verbindlichkeiten aus diesen Eventualverbindlichkeiten ergeben werden (siehe Anmerkung 10b).

Andererseits bestehen auch Rechtsfälle, wo der Konzern seine Rechte verteidigt und im Erfolgsfall die inhärente Möglichkeit besteht, dass dem Konzern ein ökonomischer Nutzen zufließen wird.

## ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG WEITERE INFORMATIONEN

### 29. Transaktionen mit nahestehenden Personen

#### a. Bedeutende Aktionäre

Per Ende des Berichtsjahres kontrollierten der Hayek Pool sowie ihm nahestehende Gesellschaften, Institutionen und Personen mittels 62 463 349 Namenaktien und 738 026 Inhaberaktien insgesamt 43.3 % aller Stimmrechte (Vorjahr: 43.3%) von The Swatch Group AG, der Muttergesellschaft des Konzerns. Die Gruppe der Erbgemeinschaft Marianne und Nicolas G. Hayek kontrollierte im Rahmen des Pools und der diesem nahestehenden Personen insgesamt 42.7% aller Stimmrechte (Vorjahr: 42.7%).

#### b. Key Management

Zusätzlich zu den Mitgliedern des Verwaltungsrats werden auch die Mitglieder der Konzernleitung und der Erweiterten Konzernleitung als Key Management betrachtet. Die gesamte Entschädigung an das Key Management gliedert sich wie folgt:

(Mio CHF)	2023	2022
Kurzfristig fällige Leistungen an Arbeitnehmer	25.0	24.9
– davon Gehälter	8.2	8.4
– davon Bonuszahlungen	16.2	15.8
– davon Pauschalspesen	0.5	0.5
– davon sonstige Leistungen	0.1	0.2
Aktienbasierte Vergütungen	6.0	5.7
Beiträge an Vorsorgepläne	0.7	0.7
Übrige Sozialleistungen	2.4	2.5
<b>Total</b>	<b>34.1</b>	<b>33.8</b>

Im Berichtsjahr und Vorjahr wurden keine Abgangsentschädigungen an Mitglieder des Verwaltungsrates oder der Konzernleitung bzw. der Erweiterten Konzernleitung bezahlt. Solche Entschädigungen sind in den Arbeitsverträgen der Organmitglieder nicht vorgesehen. Im Berichtsjahr und Vorjahr wurden keine Vergütungen an ehemalige Organmitglieder für deren frühere Funktionen ausgerichtet.

#### c. Aktienbesitz

Die Gesamtheit der exekutiven Mitglieder des Verwaltungsrats, die Mitglieder der Konzernleitung und der Erweiterten Konzernleitung sowie diesen nahestehende Personen hielten per Ende des Berichtsjahres direkt oder indirekt insgesamt 58 078 067 Namenaktien und 737 936 Inhaberaktien oder 40.3% (Vorjahr: 40.3%) aller Stimmrechte. Ausserdem hielten die Gesamtheit der nichtexekutiven Mitglieder des Verwaltungsrats sowie diesen nahestehende Personen per Ende des Berichtsjahres insgesamt 100 Namenaktien und 2 010 Inhaberaktien oder 0.0% aller Stimmrechte (Vorjahr: 0.0%).

#### d. Organdarlehen

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Unternehmens haben die Möglichkeit, sich bei der Schweizer Pensionskasse der Swatch Group Hypothekendarlehen für den Bau oder Erwerb von Wohneigentum in der Schweiz einräumen zu lassen. Die Konditionen dieser Hypothekendarlehen werden vom Stiftungsrat der Schweizer Pensionskasse der Swatch Group festgelegt. Die Konditionen gelten für alle Mitarbeiter der Swatch Group gleichermassen. Im Berichtsjahr und Vorjahr wurden keine Darlehen an derzeitige oder ehemalige Mitglieder des Verwaltungsrats, der Konzernleitung oder der Erweiterten Konzernleitung vergeben. Weder im Berichtsjahr noch im Vorjahr waren derartige Darlehen ausstehend.

#### e. Assoziierte Gesellschaften und andere nahestehende Personen

Die nachfolgende Tabelle fasst die vom Konzern getätigten Transaktionen, Forderungen und Verbindlichkeiten mit assoziierten Gesellschaften, Joint Ventures (siehe Anmerkung 34b) und anderen nahestehenden Personen zusammen. Die von der Hayek-Gruppe fakturierten Beratungsdienstleistungen werden unter den *Anderen Nahestehenden* ausgewiesen. Per Ende des Berichtsjahres und Vorjahres waren keine weiteren Positionen gegenüber anderen nahestehenden Personen ausstehend.

(Mio CHF)	2023		2022	
	Assoziierte und Joint Ventures	Andere Nahestehende	Assoziierte und Joint Ventures	Andere Nahestehende
Einkäufe	63	11	64	10
Verkäufe	4	0	5	0
Forderungen	1	0	1	0
Verbindlichkeiten	4	0	4	0
Erhaltene Garantien	0	0	0	0
Gewährte Darlehen	0	0	1	0
Zinskonditionen auf gewährten Darlehen	-	-	4.0%	-

## ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG KONSOLIDIERUNG UND KONZERNSTRUKTUR

### 30. Konsolidierung

#### Konsolidierungsgrundsätze

Der Konsolidierungskreis umfasst alle Gesellschaften, welche direkt oder indirekt von der Muttergesellschaft The Swatch Group AG kontrolliert werden. Die Kontrolle wird nachgewiesen entweder durch das Halten von über 50% der Stimmrechte, oder einer anderweitigen Möglichkeit der Beherrschung der finanziellen und operativen Geschäftstätigkeiten der jeweiligen Gesellschaft. Konzerngesellschaften werden ab dem Datum der Kontrollübernahme vollkonsolidiert. Konzerninterne Transaktionen, Salden und nicht realisierte Gewinne und Verluste aus Transaktionen zwischen Konzerngesellschaften werden vollständig eliminiert. Die Anteile von Minderheiten am Eigenkapital und am Konzernergebnis werden in der Bilanz sowie in der Erfolgsrechnung separat ausgewiesen. Veränderungen von Eigentumsanteilen an Konzerngesellschaften werden als Eigenkapitaltransaktionen verbucht, vorausgesetzt, dass die Kontrolle bestehen bleibt.

Die Kapitalkonsolidierung basiert auf der Erwerbsmethode. Die Differenz zwischen den Erwerbskosten einer Konzerngesellschaft oder der Beteiligung an einer assoziierten Gesellschaft und den aktuellen Werten der erworbenen Nettoaktiven wird als Goodwill erfasst und anschliessend mit dem Konzerneigenkapital verrechnet. Identifizierbare immaterielle Vermögenswerte, welche vorgängig nicht durch die übernommene Gesellschaft erfasst wurden, werden nicht aktiviert. Bei der Veräusserung von Stimmrechtsanteilen an Konzern- oder assoziierten Gesellschaften wird die Differenz zwischen dem Verkaufserlös und dem anteiligen Buchwert der Nettoaktiven, einschliesslich historischem Goodwill, als Gewinn oder Verlust in der Erfolgsrechnung ausgewiesen.

Für Joint Ventures, an welchen der Konzern die gemeinsame Kontrolle zusammen mit einem Joint Venture Partner ausübt, wird die Eigenkapitalwert-Methode angewandt. Gesellschaften, an welchen der Konzern zwischen 20% und 50% der Stimmrechtsanteile hält oder über welche er andersweitig massgeblichen Einfluss ausübt, werden nach der Eigenkapitalwert-Methode erfasst und als Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften in der konsolidierten Bilanz ausgewiesen. Unrealisierte Gewinne und Verluste aus Transaktionen mit assoziierten Gesellschaften werden im Umfang der Beteiligung des Konzerns eliminiert.

#### Währungsumrechnung

Die Jahresrechnungen der einzelnen Konzerngesellschaften werden in der Währung des wirtschaftlichen Umfelds geführt, in dem diese Unternehmen hauptsächlich tätig sind (funktionale Währung). Transaktionen in Fremdwährungen werden zu dem am Transaktionsstag gültigen Kurs in die funktionale Währung umgerechnet. Bilanzpositionen in Fremdwährung werden zum Stichtagskurs am Jahresende umgerechnet. Alle daraus resultierenden Gewinne und Verluste werden erfolgswirksam verbucht.

Die Konzernrechnung wird in Schweizer Franken (CHF) präsentiert. Die Einzelabschlüsse der Konzerngesellschaften werden nach der Stichtagskurs-Methode in Schweizer Franken umgerechnet, und zwar wie folgt: Aktiven und Verbindlichkeiten zu Stichtagskursen am Jahresende, Eigenkapital zu historischen Kursen, Erfolgs- und Geldflussrechnung zu Jahresdurchschnittskursen. Die dabei anfallenden Umrechnungsdifferenzen werden erfolgsneutral über das Eigenkapital gebucht, inklusive den Wechselkurseffekten aus konzern-internen Darlehen mit Eigenkapitalcharakter sowie aus Beteiligungen an Joint Ventures oder assoziierten Gesellschaften. Bei der Veräusserung einer ausländischen Konzerngesellschaft oder eines Teils der Geschäftstätigkeit werden die kumulierten Umrechnungsdifferenzen in der Erfolgsrechnung verbucht.

#### a. Konsolidierungskreis

	2023	2022
Anzahl Unternehmen am 1. Januar	148	147
Gründungen	1	3
Konzerninterne Fusionen	0	-1
Liquidationen	-2	-1
<b>Anzahl Unternehmen am 31. Dezember</b>	<b>147</b>	<b>148</b>
davon assoziierte Gesellschaften	5	5
davon Joint Ventures	2	2

#### b. Umrechnungskurse

Währung	Einheit	Mittelkurs	Tageskurs	Mittelkurs	Tageskurs
		2023	31.12.2023		2022
CNY	1	0.1271	0.1188	0.1421	0.1343
EUR	1	0.9742	0.9347	1.0062	0.9900
HKD	1	0.1150	0.1082	0.1223	0.1189
JPY	100	0.6399	0.5980	0.7300	0.7060
USD	1	0.9007	0.8450	0.9579	0.9268

## ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG KONSOLIDIERUNG UND KONZERNSTRUKTUR

### 31. Unternehmenszusammenschlüsse

#### a. Unternehmensübernahmen

Im März 2023 hat Harry Winston Inc., New York von einem Geschäftspartner ein Schmuckatelier für einen Betrag von CHF 1.9 Mio übernommen. Die Mitarbeiter, sowie die Aktiven im Betrag von CHF 0.2 Mio wurden in die Gesellschaft Harry Winston Inc. integriert. Der resultierende Goodwill von CHF 1.7 Mio wurde dem Konzerneigenkapital belastet. Im Vorjahr kam es zu keinen Unternehmensübernahmen.

#### b. Unternehmensveräusserungen

Im Berichtsjahr und im Vorjahr wurden keine Unternehmen veräussert.

#### c. Veränderung von Minderheitsanteilen

Im April 2022 wurden die restlichen Minderheitsanteile von 20% der ST Software s.r.o, Liberec (Tschechische Republik) übernommen. Die Gesellschaft ist im Bereich der Sportzeitmessung tätig und wurde bereits davor von der Swatch Group kontrolliert. Die Transaktion belief sich auf weniger als CHF 1 Mio und hatte keinen Einfluss auf das Eigenkapital des Konzerns.

### 32. Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften und Joint Ventures

Für alle assoziierten Gesellschaften und Joint Ventures (siehe Anmerkung 34b) wird die Eigenkapitalwert-Methode (Equity Methode) angewandt.

(Mio CHF)	2023	2022
<b>Bilanzwert per 1. Januar</b>	<b>19</b>	<b>21</b>
Anteil am Ergebnis von assoziierten Unternehmen und Joint Ventures	-1	-21
Goodwill Ausbuchung in Eigenkapital (Anmerkung 33)	0	20
Erhaltene Dividenden	-1	-1
Investitionen	0	0
Umrechnungsdifferenzen	-4	0
<b>Bilanzwert per 31. Dezember</b>	<b>13</b>	<b>19</b>

Der Anteil am Ergebnis von assoziierten Unternehmen und Joint Ventures enthielt im Vorjahr einen Aufwand von CHF 20 Mio betreffend der Ausbuchung des Goodwills an Alzouman General Trading Co. Ltd., welche sich in Liquidation befindet (siehe Anmerkung 33). Dieser Betrag wurde ins Eigenkapital des Konzerns reklassifiziert.

Im Berichtsjahr gab es keine wesentlichen Veränderungen in den Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften und Joint Ventures. Im Vorjahr wurde die Firma DryLyte Chemicals Switzerland AG als Joint Venture gegründet, zusammen mit einem spanischen Partner. Die Firma stellt Hilfsmaterialien im Bereich Polissage her, vorwiegend für konzerninterne Produktionsgesellschaften.

Obwohl die Stimmrechte an der Beteiligung Hengdeli Holdings weniger als 20% betragen, kann die Swatch Group einen massgeblichen Einfluss ausüben, da sie im Verwaltungsrat vertreten ist und Zugang zu aktuellen finanziellen Informationen hat. Deshalb wird diese Beteiligung als assoziierte Gesellschaft betrachtet.

Die assoziierten Gesellschaften und Joint Ventures wiesen am Bilanzstichtag keine Eventualverpflichtungen aus (Vorjahr: keine).

## ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG KONSOLIDIERUNG UND KONZERNSTRUKTUR

### 33. Erworbenener Goodwill

Goodwill aus Unternehmenszusammenschlüssen entspricht dem Betrag der Erwerbskosten, welcher zum Zeitpunkt des Kaufs die anteiligen, aktuell bewerteten identifizierbaren Nettoaktiven des übernommenen Unternehmens übersteigt. Im Rahmen von Akquisitionen potentiell existierende, nicht aktivierte, immaterielle Vermögenswerte wie Marken, Nutzungsrechte oder Kundenlisten werden nicht separat angesetzt, sondern verbleiben im Goodwill. Goodwill kann auch aus Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften resultieren, entsprechend dem Betrag der Erwerbskosten, welcher die anteiligen, aktuell bewerteten Nettoaktiven der Beteiligung zum Zeitpunkt der Übernahme übersteigt. Der aus Akquisitionen resultierende Goodwill wird im Zeitpunkt des Erwerbs mit den jeweiligen Stichtagskursen fix in CHF umgerechnet und mit dem Konzerneigenkapital verrechnet. Im Anlagespiegel entstehen folgedessen keine Währungsanpassungen. Die geschätzte Nutzungsdauer des Goodwills beträgt jeweils 5 bis 10 Jahre.

Die Werthaltigkeit des Goodwills wird an jedem Bilanzstichtag einer Beurteilung unterzogen. Eine allfällige Wertminderung führt nicht zu einem erfolgswirksamen Aufwand, sondern lediglich zu einer Offenlegung im Anhang. Im Fall der Veräusserung einer Konzerngesellschaft wird ein zu einem früheren Zeitpunkt mit dem Eigenkapital verrechneter erworbenener Goodwill bei der Ermittlung des erfolgswirksamen Gewinns oder Verlusts mitberücksichtigt.

#### a. Theoretischer Anlagespiegel Goodwill

Die theoretische Aktivierung des Goodwills hätte folgende Auswirkungen auf die Konzernbilanz:

	2023			2022		
	Goodwill Tochter-gesell-schaften	Goodwill assoziierte Gesell-schaften	Total	Goodwill Tochter-gesell-schaften	Goodwill assoziierte Gesell-schaften	Total
(Mio CHF)						
<b>Historische Anschaffungswerte 1. Januar</b>	<b>1 387</b>	<b>28</b>	<b>1 415</b>	1 387	48	1 435
Zugänge	2	0	2	0	0	0
Abgänge	0	0	0	0	-20	-20
<b>Historische Anschaffungswerte 31. Dezember</b>	<b>1 389</b>	<b>28</b>	<b>1 417</b>	1 387	28	1 415
<b>Theoretische kumulierte Abschreibungen 1. Januar</b>	<b>-1 387</b>	<b>-28</b>	<b>-1 415</b>	-1 283	-48	-1 331
Theoretische Abschreibungen des Jahres	-1	0	-1	-104	0	-104
Theoretische Wertminderungen	0	0	0	0	0	0
Theoretische Abschreibungen auf Abgängen	0	0	0	0	20	20
<b>Theoretische kumulierte Abschreibungen 31. Dezember</b>	<b>-1 388</b>	<b>-28</b>	<b>-1 416</b>	-1 387	-28	-1 415
<b>Theoretischer Bilanzwert netto 31. Dezember</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	0	0	0

Der Zugang im Berichtsjahr betraf die Übernahme eines Schmuckateliers durch Harry Winston Inc., New York (siehe Anmerkung 31). Im Vorjahr wurde der Liquidationsprozess von Alzouman General Trading Co. Ltd., einer assoziierten Gesellschaft in Saudi Arabien, gestartet. Der historische Wert des erworbenen Goodwills von CHF 20 Mio wurde in der Position *Anteil am Ergebnis von assoziierten Unternehmen und Joint Ventures* in der Erfolgsrechnung ausgebucht. Das Eigenkapital des Konzerns wurde durch diesen cash-neutralen Aufwand nicht beeinflusst.

#### b. Theoretische Auswirkung auf Eigenkapital und Konzernergebnis

Die theoretische Aktivierung und Abschreibung des Goodwills hätte folgende Auswirkungen auf das Eigenkapital und das Konzernergebnis:

	31.12.2023	31.12.2022
(Mio CHF)		
Eigenkapital gemäss Bilanz	12 258	12 051
Theoretische Aktivierung Nettobuchwert Goodwill	1	0
<b>Theoretisches Eigenkapital inkl. Nettobuchwert Goodwill</b>	<b>12 259</b>	12 051
(Mio CHF)		
Konzernergebnis gemäss Erfolgsrechnung	890	823
Theoretische Abschreibung auf Goodwill	-1	-104
<b>Theoretisches Konzernergebnis nach Goodwill-Abschreibung</b>	<b>889</b>	719

## ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG KONSOLIDIERUNG UND KONZERNSTRUKTUR

### 34. Konzerngesellschaften

Stand am 31.12.2023

#### a. Vollkonsolidierung

Firmenname, Sitz	Tätigkeitsbereich	Kapital in Mio	Konzernanteil
<b>EUROPA</b>			
<b>Schweiz</b>			
The Swatch Group AG, Neuchâtel	Holding	CHF 117.72	
Assemti SA, Locarno	Montage	CHF 0.10	100%
Belenos Clean Power Holding AG, Biel/Bienne	Holding	CHF 63.00	51%
Blancpain SA, Le Chenit	Uhren	CHF 0.10	100%
Blancpain Les Boutiques SA, Le Chenit	Detailhandel	CHF 0.10	100%
Breguet Les Boutiques SA, L'Abbaye	Detailhandel	CHF 0.50	100%
CERTINA AG, Le Locle	Uhren	CHF 3.50	100%
CHH Microtechnique SA, Le Chenit	Uhrenkomponenten	CHF 81.00	100%
Cité du Temps SA, Biel/Bienne	Kommunikation	CHF 6.00	100%
CK Watch & Jewelry Co., Ltd., Biel/Bienne	Uhren	CHF 5.00	100%
Comadur SA, Le Locle	Komponenten aus Hartwerkstoffen	CHF 110.00	100%
Compagnie des Montres Longines, Francillon S.A., Saint-Imier	Uhren	CHF 10.00	100%
Dernier Batz SA, Neuchâtel	Immobilien	CHF 10.00	100%
Diantus Watch SA, Mendrisio	Uhren, Werke	CHF 10.00	100%
Distico SA, Biel/Bienne	Vertrieb	CHF 3.00	100%
Dress your body AG, Neuchâtel	Schmuck	CHF 0.10	100%
EM Microelectronic-Marin SA, La Tène	Mikroelektronik	CHF 25.00	100%
ETA SA Manufacture Horlogère Suisse, Grenchen	Uhren, Werke und Komponenten	CHF 6.20	100%
Evaco AG, Möhlin	Uhren	CHF 0.50	58%
Hamilton International AG, Biel/Bienne	Uhren	CHF 3.00	100%
Harry Winston SA, Plan-les-Ouates	Uhren	CHF 0.40	100%
ICB Ingénieurs Conseils en Brevets SA, Neuchâtel	Patente	CHF 0.20	100%
Manufacture Ruedin SA, Haute-Sorne	Uhrengehäuse	CHF 2.40	100%
Meco SA, Grenchen	Uhrenkronen	CHF 25.00	100%
Micro Crystal AG, Grenchen	Niederfrequente Miniaturquarze	CHF 4.00	100%
MIDO AG, Le Locle	Uhren	CHF 1.20	100%
MOM Le Prêlet S.A., Val-de-Ruz	Zifferblätter	CHF 10.00	100%
Montres Breguet SA, L'Abbaye	Uhren	CHF 10.00	100%
Montres Jaquet Droz SA, La Chaux-de-Fonds	Uhren	CHF 66.00	100%
Nivarox-FAR S.A., Le Locle	Uhrenkomponenten und Feindrähte	CHF 4.00	100%
Novi SA, Les Genevez	Montage	CHF 0.14	100%
Omega SA, Biel/Bienne	Uhren	CHF 50.00	100%
Rado Uhren AG, Lengnau BE	Uhren	CHF 2.00	100%
Record Watch Co. SA, Saint-Imier	Verwaltung	CHF 0.10	100%
Renata AG, Itingen	Miniaturbatterien	CHF 0.50	100%
Rubattel et Weyermann S.A., La Chaux-de-Fonds	Zifferblätter	CHF 63.00	100%
SSIH Management Services AG, Biel/Bienne	Dienstleistungen	CHF 0.05	100%
Swatch AG, Biel/Bienne	Uhren	CHF 2.00	100%
Swatch Retail AG, Biel/Bienne	Detailhandel	CHF 2.00	100%
Swiss Timing LTD, Corgémont	Technologie & Ausrüstung Sportzeitmessung	CHF 2.00	100%
Technocorp Holding S.A., Le Locle	Holding	CHF 6.00	100%
Termiboîtes S.A., Basse-Allaine	Polissage	CHF 0.10	100%
The Swatch Group Assembly SA, Mendrisio	Montage	CHF 15.00	100%
The Swatch Group Export SA, Neuchâtel	Vertrieb	CHF 1.00	100%
The Swatch Group Far East Distribution Ltd, Biel/Bienne	Vertrieb	CHF 0.10	100%
The Swatch Group Immeubles SA, Neuchâtel	Immobilienverwaltung	CHF 0.50	80%
The Swatch Group Les Boutiques SA, Le Grand-Saconnex	Detailhandel	CHF 3.00	100%
The Swatch Group Management Services AG, Biel/Bienne	Dienstleistungen	CHF 0.05	100%
The Swatch Group Recherche et Développement SA, La Tène	Forschung und Entwicklung	CHF 0.10	100%
The Swatch Group Services AG, Biel/Bienne	Logistik, Vertrieb und Dienstleistungen	CHF 1.00	100%
Time Flagship AG, Zürich	Detailhandel	CHF 6.00	100%
Tissot SA, Le Locle	Uhren	CHF 5.00	100%
Universo S.A., La Chaux-de-Fonds	Zeiger	CHF 0.67	100%

## ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG KONSOLIDIERUNG UND KONZERNSTRUKTUR

Firmenname, Sitz	Tätigkeitsbereich		Kapital in Mio	Konzern- anteil
<b>Belgien</b>				
The Swatch Group (Belgium) SA/NV, Anderlecht	Vertrieb	EUR	1.75	100%
RETAIL SERVICES BELGIUM SA, Bruxelles	Dienstleistungen	EUR	2.09	100%
<b>Deutschland</b>				
Fördergesellschaft der Glashütter Uhrenindustrie mbH, Glashütte	Uhren	EUR	0.03	100%
Glashütter Uhrenbetrieb GmbH-Glashütte/Sa., Glashütte	Uhren	EUR	0.51	100%
ST Sportservice GmbH, Leipzig	Technologie & Ausrüstung Sportzeitmessung	EUR	3.47	100%
Swiss Prestige Uhren Handel GmbH, Eschborn	Detailhandel	EUR	0.08	100%
The Swatch Group (Deutschland) GmbH, Eschborn	Vertrieb	EUR	1.28	100%
UNION Uhrenfabrik GmbH Glashütte/Sa., Glashütte	Uhren	EUR	0.10	100%
<b>Frankreich</b>				
BREGUET SAS, Paris	Verwaltung	EUR	0.04	100%
FABRIQUE DE FOURNITURES DE BONNETAGE-F.F.B.-SAS, Villers-le-Lac	Präzisionsteile	EUR	4.56	100%
Frésard Composants SAS, Charquemont	Präzisionsteile	EUR	1.80	100%
Harry Winston SAS, Paris	Detailhandel	EUR	10.09	100%
HOOR PASSION SAS, Paris	Detailhandel	EUR	10.00	100%
The Swatch Group (France) SAS, Paris	Vertrieb	EUR	15.00	100%
<b>Griechenland</b>				
THE SWATCH GROUP GREECE S.M.S.A., Athens	Vertrieb	EUR	0.82	100%
<b>Grossbritannien</b>				
Harry Winston (UK) Limited, London	Detailhandel	GBP	0.00	100%
The Swatch Group (UK) Limited, London	Vertrieb	GBP	2.00	100%
<b>Italien</b>				
Lascor S.p.A., Sesto Calende	Armbänder	EUR	1.00	100%
The Swatch Group (Italia) S.p.A., Milano	Vertrieb	EUR	23.00	100%
<b>Luxemburg</b>				
The Swatch Group Financial Services (Luxembourg) S.A., Alzingen	Finanzgesellschaft	EUR	5.00	100%
The Swatch Group RE (Luxembourg) S.A., Alzingen	Rückversicherung	EUR	1.80	100%
<b>Monaco</b>				
The Swatch Group (Monaco) Les Boutiques S.A.M., Monaco	Vertrieb	EUR	2.00	100%
<b>Niederlande</b>				
The Swatch Group (Netherlands) B.V., Eindhoven	Vertrieb	EUR	3.45	100%
<b>Österreich</b>				
The Swatch Group (Österreich) GmbH, Wien	Vertrieb	EUR	0.04	100%
<b>Polen</b>				
The Swatch Group (Polska) Sp.z o.o., Warszawa	Vertrieb	PLN	10.00	100%
<b>Russland</b>				
The Swatch Group (RUS) OOO, Moscow	Vertrieb	RUB	8 544.12	100%
<b>Schweden</b>				
The Swatch Group (Nordic) AB, Stockholm	Vertrieb	SEK	0.50	100%
<b>Spanien</b>				
THE SWATCH GROUP ESPAÑA SA, Alcobendas-Madrid	Vertrieb	EUR	0.45	100%
<b>Tschechische Republik</b>				
ASICentrum spol. s.r.o., Praha	Mikroelektronik	CZK	0.30	100%
ST Software s.r.o., Liberec	Technologie & Ausrüstung Sportzeitmessung	CZK	0.10	100%
<b>Türkei</b>				
The Swatch Group Turkey Saat Ticaret Limited Sirketi, Istanbul	Vertrieb	TRY	281.23	100%

## ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG KONSOLIDIERUNG UND KONZERNSTRUKTUR

Firmenname, Sitz	Tätigkeitsbereich		Kapital in Mio	Konzern- anteil
<b>ASIEN</b>				
<b>Bahrain</b>				
Hour Choice W.L.L., Manama	Detailhandel	BHD	0.02	58%
<b>Grossraum China</b>				
Harry Winston Commercial (China) Co. Ltd., Beijing	Detailhandel	CNY	78.96	100%
Harry Winston (Hong Kong) Limited, Hong Kong SAR	Detailhandel	HKD	0.01	100%
O Grupo Swatch (Macau) Limitada, Macau	Detailhandel	MOP	1.50	100%
Shanghai Qi Heng Trading Co., Ltd., Shanghai	Detailhandel	CNY	30.00	100%
Shanghai Qi Tong Trading Co., Ltd., Shanghai	Detailhandel	CNY	1.00	100%
Shanghai Rui Jing Retail Co., Ltd., Shanghai	Detailhandel	CNY	20.25	100%
Shanghai Rui Jing Qi Management Co., Ltd., Shanghai	Vertrieb	CNY	3.00	100%
Shanghai Ruiwan Retail Co., Ltd., Shanghai	Detailhandel	CNY	4.00	100%
Shanghai SMH Watch Service Center Co., Ltd., Shanghai	Kundendienst	CNY	48.37	100%
Shanghai Swatch Art Centre Co., Ltd., Shanghai	Kunstzentrum	CNY	148.41	90%
SMH Les Boutiques (Shanghai) Co., Ltd., Shanghai	Detailhandel	CNY	99.69	100%
SMH Swiss Watch Trading (Shanghai) Co., Ltd., Shanghai	Vertrieb	CNY	7.12	90%
SMH Technical Services (Shenzhen) Co., Ltd., Shenzhen	Dienstleistungen	CNY	10.45	100%
The Swatch Group (China) Ltd., Shanghai	Vertrieb	CNY	14.88	100%
The Swatch Group (Hong Kong) Limited, Hong Kong SAR	Vertrieb	HKD	5.00	100%
<b>Indien</b>				
Swatch Group (India) Private Limited, New Delhi	Vertrieb	INR	5 280.00	100%
Swatch Group (India) Retail Private Limited, New Delhi	Detailhandel	INR	180.10	100%
<b>Indonesien</b>				
PT Swatch Group Indonesia, Jakarta	Vertrieb	IDR	189 295.90	100%
<b>Japan</b>				
Harry Winston Japan K.K., Tokyo	Detailhandel	JPY	10.00	100%
The Swatch Group (Japan) KK, Tokyo	Vertrieb	JPY	100.00	100%
<b>Katar</b>				
Hour Choice W.L.L., Doha	Detailhandel	QAR	0.20	29%
Rivoli Enterprises W.L.L., Doha	Detailhandel	QAR	0.20	29%
Rivoli Watches W.L.L., Doha	Detailhandel	QAR	0.40	29%
<b>Malaysia</b>				
MICROMECHANICS (M) SDN. BHD., Ipoh	Montage elektronischer Komponenten	MYR	65.00	100%
SWISS LUXURY WATCH & JEWELRY SDN. BHD., Kuala Lumpur	Detailhandel	MYR	7.00	51%
THE SWATCH GROUP (MALAYSIA) SDN. BHD., Kuala Lumpur	Vertrieb	MYR	1.00	100%
<b>Oman</b>				
RIVOLI & CO LLC, Muscat	Detailhandel	OMR	0.30	58%
<b>Saudi-Arabien</b>				
Technocorp Trading LLC, Riyadh	Vertrieb	SAR	30.00	100%
<b>Singapur</b>				
Harry Winston N.A. Pte. Ltd., Singapore	Detailhandel	SGD	0.00	100%
THE SWATCH GROUP S.E.A. (S) PTE. LTD., Singapore	Vertrieb	SGD	4.00	100%
<b>Südkorea</b>				
The Swatch Group (Korea) Ltd., Seoul	Vertrieb	KRW	6 300.00	100%
<b>Thailand</b>				
ETA (Thailand) Company Limited, Samut Prakan	Montage elektronischer Komponenten	THB	504.50	100%
The Swatch Group Trading (Thailand) Limited, Bangkok	Vertrieb	THB	600.00	100%

## ANHANG ZUR KONZERNRECHNUNG KONSOLIDIERUNG UND KONZERNSTRUKTUR

Firmenname, Sitz	Tätigkeitsbereich		Kapital in Mio	Konzern- anteil
<b>Vereinigte Arabische Emirate</b>				
Al Khaleej Watches LLC, Abu Dhabi	Detailhandel	AED	0.15	58%
Blue Sky Trading Company LLC, Abu Dhabi	Detailhandel	AED	0.30	58%
Excel Enterprises LLC, Dubai	Detailhandel	AED	1.70	58%
Golden Watch Company LLC, Abu Dhabi	Detailhandel	AED	0.50	58%
Hour Choice LLC, Dubai	Detailhandel	AED	3.00	58%
Rivoli Arcade LLC, Dubai	Detailhandel	AED	0.30	58%
Rivoli Enterprises LLC, Dubai	Detailhandel	AED	3.00	58%
Rivoli Group FZCO, Dubai	Vertrieb	AED	1.00	58%
RIVOLI GROUP LLC, Dubai	Detailhandel	AED	24.02	58%
Rivoli Investments LLC, Dubai	Holding	AED	0.30	58%
Rivoli Textiles LLC, Dubai	Detailhandel	AED	0.30	58%
Swatch Group Retail Middle East LLC, Dubai	Detailhandel	AED	0.30	100%
Vision 2000 LLC, Dubai	Detailhandel	AED	1.00	58%
<b>AMERIKA</b>				
<b>Kanada</b>				
H.W. Protection Inc., Toronto	Dienstleistungen	CAD	1.94	100%
The Swatch Group (Canada) Ltd., Toronto	Vertrieb	CAD	4.50	100%
<b>Mexiko</b>				
The Swatch Group Mexico S.A. de C.V., Mexico DF	Vertrieb	MXN	201.50	100%
<b>Panama</b>				
The Swatch Group Panama S.A., Panama City	Verwaltung	USD	0.01	100%
<b>Vereinigte Staaten</b>				
EM Microelectronic – US Inc., Colorado Springs	Mikroelektronik	USD	0.04	100%
Harry Winston, Inc., New York	Haute Joaillerie	USD	0.00	100%
The Swatch Group (U.S.) Inc., Wilmington, Delaware	Vertrieb	USD	1.01	100%
<b>OZEANIEN</b>				
<b>Australien</b>				
THE SWATCH GROUP (AUSTRALIA) PTY. LTD., Richmond	Vertrieb	AUD	0.40	100%
<b>AFRIKA</b>				
<b>Südafrika</b>				
The Swatch Group (South Africa) (Proprietary) Limited, Sandton	Vertrieb	ZAR	225.00	100%

### b. Equity Methode

Firmenname, Sitz	Tätigkeitsbereich		Kapital in Mio	Konzern- anteil
<b>EUROPA</b>				
<b>Schweiz</b>				
Danyack S.A., La Chaux-de-Fonds	Immobilien	CHF	0.06	29%
DryLyte Chemicals Switzerland SA, Grenchen	Produkte Oberflächenbehandlung	CHF	0.10	50%
S.I. Les Corbes SA, Val-de-Ruz	Immobilien	CHF	0.10	34%
<b>ASIEN</b>				
<b>Grossraum China</b>				
Beijing Xinyu Hengrui Watch & Clock Co., Ltd., Beijing	Immobilien	CNY	40.00	50%
Hengdeli Holdings Limited, Hong Kong	Detailhandel	CNY	21.26	10%
<b>Saudi-Arabien</b>				
Alzouman General Trading Co. Ltd., Jeddah	Detailhandel	SAR	60.00	33%
<b>Vereinigte Arabische Emirate</b>				
Marcolin Middle East FZCO, Dubai	Vertrieb	AED	0.10	29%

# Bericht der Revisionsstelle

## an die Generalversammlung der The Swatch Group AG

### Neuchâtel

### Bericht zur Prüfung der Konzernrechnung

#### Prüfungsurteil

Wir haben die Konzernrechnung der The Swatch Group AG und ihrer Tochtergesellschaften (der Konzern) – bestehend aus der konsolidierten Erfolgsrechnung für das am 31. Dezember 2023 endende Jahr, der konsolidierten Bilanz zum 31. Dezember 2023, der konsolidierten Geldflussrechnung und dem konsolidierten Eigenkapitalnachweis für das dann endende Jahr sowie dem Anhang zur Konzernrechnung, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Konzernrechnung (Seiten 137 bis 172) ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der konsolidierten Vermögens- und Finanzlage des Konzerns zum 31. Dezember 2023 sowie dessen konsolidierter Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz.

#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Konzern unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### Unser Prüfungsansatz

<b>Überblick</b>	Gesamtwesentlichkeit Konzernrechnung: CHF 50 Mio.
	Wir haben bei 71 berichterstattenden Einheiten in 28 Ländern Prüfungen („full scope audit“) durchgeführt. Diese 71 berichterstattende Einheiten gemessen am Gesamtkonzern tragen jeweils über 85% der Total Aktiven, des Total Nettoumsatzes und des Konzernergebnisses bei.
	Als besonders wichtigen Prüfungssachverhalt haben wir das folgende Thema identifiziert:
	Bewertung von Vorräten



PricewaterhouseCoopers AG, St. Jakobs-Strasse 25, Postfach, 4002 Basel  
Telefon: +41 58 792 51 00, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

# Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der The Swatch Group AG

Neuchâtel

## Wesentlichkeit

Der Umfang unserer Prüfung ist durch die Anwendung des Grundsatzes der Wesentlichkeit beeinflusst. Unser Prüfungsurteil zielt darauf ab, hinreichende Sicherheit darüber zu geben, dass die Konzernrechnung keine wesentlichen falschen Darstellungen enthält. Falsche Darstellungen können beabsichtigt oder unbeabsichtigt entstehen und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden kann, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieser Konzernrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen können.

Auf der Basis unseres pflichtgemässen Ermessens haben wir quantitative Wesentlichkeitsgrenzen festgelegt, so auch die Wesentlichkeit für die Konzernrechnung als Ganzes, wie nachstehend aufgeführt. Die Wesentlichkeitsgrenzen, unter Berücksichtigung qualitativer Erwägungen, erlauben es uns, den Umfang der Prüfung, die Art, die zeitliche Einteilung und das Ausmass unserer Prüfungshandlungen festzulegen sowie den Einfluss wesentlicher falscher Darstellungen, einzeln und insgesamt, auf die Konzernrechnung als Ganzes zu beurteilen.

<b>Gesamtwesentlichkeit Prüfung der Konzernrechnung</b>	CHF 50 Mio.
<b>Bezugsgrösse</b>	Ergebnis vor Ertragssteuern
<b>Begründung für die Bezugsgrösse zur Bestimmung der Wesentlichkeit</b>	Als Bezugsgrösse zur Bestimmung der Wesentlichkeit wählten wir das Ergebnis vor Ertragssteuern, da dies aus unserer Sicht diejenige Grösse ist, an der die Erfolge des Konzerns üblicherweise gemessen werden. Zudem stellt ein Ergebnis vor Ertragssteuern eine allgemein anerkannte Bezugsgrösse für Wesentlichkeitsüberlegungen dar.

Wir haben mit dem Verwaltungsrat und dem Audit Committee vereinbart, diesem im Rahmen unserer Prüfung festgestellte, falsche Darstellungen über CHF 2.5 Mio. mitzuteilen; ebenso alle falschen Darstellungen unterhalb dieses Betrags, die aus unserer Sicht jedoch aus qualitativen Überlegungen eine Berichterstattung nahelegen. Das Management der The Swatch Group AG wendet für operative Entscheide sowie die Rechnungslegung strengere Kriterien sowie tiefere Bezugsgrössen an.

## Umfang der Prüfung

Zur Durchführung angemessener Prüfungshandlungen haben wir den Prüfungsumfang so ausgestaltet, dass wir ein Prüfungsurteil zur Konzernrechnung als Ganzes abgeben können, unter Berücksichtigung der Konzernorganisation, der internen Kontrollen und Prozesse im Bereich der Rechnungslegung sowie der Branche, in welcher der Konzern tätig ist. Die wesentlichsten Tochtergesellschaften im Konzern werden mit Ausnahme der Tochtergesellschaft in Grossbritannien von PwC geprüft und wir stehen in laufendem Kontakt zu diesen Prüfteams. Als Prüfer der Konzernrechnung stellen wir sicher, dass wir in einer Rotation von drei Jahren das lokale Management und die lokalen Prüfer der wesentlichsten Gesellschaften befragen und die Risiken einer wesentlichen Falschdarstellung der lokalen Abschlüsse sowie die Prüfungsschwerpunkte und den Prüfungsumfang besprechen. Im Rahmen der Prüfung der Konzernrechnung 2023 haben wir an Abschlussbesprechungen zur Revision von drei der wesentlichsten Gesellschaften in der Schweiz teilgenommen sowie die Prüfungsinhalte mit den lokalen Prüfern und dem Management der wesentlichsten Gesellschaften in China vor Ort und in den Vereinigten Arabischen Emiraten, Frankreich sowie Hong Kong anhand einer Videokonferenz besprochen.

## Besonders wichtige Prüfungssachverhalte

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte sind solche Sachverhalte, die nach unserem pflichtgemässen Ermessen am bedeutsamsten für unsere Prüfung der Konzernrechnung des Berichtszeitraumes waren. Diese Sachverhalte wurden im Kontext unserer Prüfung der Konzernrechnung als Ganzes und bei der Bildung unseres Prüfungsurteils hierzu adressiert, und wir geben kein gesondertes Prüfungsurteil zu diesen Sachverhalten ab.



# Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der The Swatch Group AG

Neuchâtel

## Bewertung von Vorräten

### Besonders wichtiger Prüfungssachverhalt

Wir erachten die Bewertung der Vorräte als besonders wichtigen Prüfungssachverhalt. Dies aufgrund des bilanzierten Betrages von CHF 7'309 Mio. per 31. Dezember 2023 und der Bedeutung der Vorräte im Verhältnis zur Bilanzsumme (rund 51%).

Die Absatzmärkte der Uhren- und Schmuckindustrie sind marktbedingten Schwankungen ausgesetzt. Diese Schwankungen sowie die Komplexität der Vorratsstruktur von Rohstoffen, Komponenten, Fertigprodukten und Ersatzteilen führen zu bedeutenden Ermessensspielräumen in der Beurteilung der Werthaltigkeit und Realisierbarkeit der Vorräte. Dabei sind die eingesetzten Rohmaterialien sowie die Wertbeständigkeit der Produkte jeder Marke aufgrund unterschiedlicher Produktlebenszyklen zu berücksichtigen.

Wir verweisen auf Seite 142 (Grundlagen und Abschluss-erstellung, c. Einschätzungen und Beurteilungen) und Seite 147 (Anhang zur Konzernrechnung, Anmerkung 7 Vorräte) im Geschäftsbericht 2023.

### Unser Prüfungsvorgehen

Wir haben die folgenden Prüfungshandlungen für die Beurteilung der Angemessenheit der Bewertung der Vorräte vorgenommen:

- Wir haben auf Stufe Tochtergesellschaften den Prozess für die Identifikation von Vorräten (Rohmaterialien, Halbfabrikate und Ersatzteile) mit ungenügendem Lagerumschlag sowie die Angemessenheit der darauf basierenden Wertberichtigungen anhand der historischen und erwarteten Verbrauchsmengen beurteilt.
- Für Fertigfabrikate, bei welchen ein Absatzrisiko besteht, haben wir die Bewertungseinschätzungen des Managements zu Anschaffungs- bzw. Herstellkosten oder tieferem Nettomarktwert sowie die Realisierbarkeit der bilanzierten Buchwerte sowohl auf Stufe Tochtergesellschaften als auch auf Stufe Konzern geprüft. Dabei haben wir sowohl die Verkaufszahlen als auch die Aktualität der bilanzierten Uhren- und Schmuckkollektionen berücksichtigt.
- Ferner haben wir auf Stufe des Konzerns die Verfahren zur Zwischengewinnelimination geprüft. Dabei haben wir geprüft, dass die Bewertung der Vorräte in der Konzernrechnung keine wesentlichen unrealisierten Gewinne enthält.

Wir erachten das vom Management angewandte Verfahren zur Bewertung von Vorräten und Beurteilung von Wertberichtigungen als angemessen.

## Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung, die Konzernrechnung, den Vergütungsbericht und unsere dazugehörigen Berichte.

Unser Prüfungsurteil zur Konzernrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Konzernrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.



# Bericht der Revisionsstelle

## an die Generalversammlung der The Swatch Group AG

### Neuchâtel

#### Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats für die Konzernrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Konzernrechnung, die in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Konzernrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Konzernrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder den Konzern zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

#### Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Konzernrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Konzernrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Konzernrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

#### Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG



Thomas Brüderlin  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor



Tobias Handschin  
Zugelassener Revisionsexperte

Basel, 6. März 2024



**JAHRESRECHNUNG THE SWATCH GROUP AG**

Erfolgsrechnung

Bilanz

Anhang zur Jahresrechnung

Antrag auf Verwendung des Bilanzgewinnes

**178****179****180****182****188**

	Anmerkungen	2023 Mio CHF	2022 Mio CHF
Ertrag aus Beteiligungen	(1)	629	972
Sonstiger Ertrag		6	6
Personalaufwand		-47	-43
Sonstiger Aufwand		-23	-20
Abschreibungen und Wertberichtigungen	(2)	-48	-31
Finanzaufwand	(3)	-69	-50
Finanzertrag	(4)	128	44
<b>Ordentliches Ergebnis</b>		<b>576</b>	<b>878</b>
Nicht betriebliches Ergebnis		0	0
Ausserordentliches Ergebnis		0	1
<b>Jahresgewinn vor Ertragssteuern</b>		<b>576</b>	<b>879</b>
Ertragssteuern		-2	-2
<b>Jahresgewinn</b>		<b>574</b>	<b>877</b>

## BILANZ THE SWATCH GROUP AG

Aktiven	Anmerkungen	31.12.2023		31.12.2022	
		Mio CHF	%	Mio CHF	%
<b>Umlaufvermögen</b>					
Flüssige Mittel und geldnahe Mittel		652	6.9	979	10.8
Kurzfristig gehaltene Aktiven mit beobachtbaren Marktpreisen	(5, 8)	400	4.2	282	3.1
Sonstige kurzfristige Forderungen	(6)	3 415	36.2	3 007	33.0
Aktive Rechnungsabgrenzungen		6	0.1	3	0.0
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>4 473</b>	<b>47.4</b>	4 271	46.9
<b>Anlagevermögen</b>					
Darlehen an Konzerngesellschaften		409	4.3	430	4.7
Darlehen an Dritte		0	0.0	0	0.0
Beteiligungen	(7)	4 552	48.2	4 401	48.3
Sachanlagen		3	0.1	4	0.1
Immaterielles Anlagevermögen		1	0.0	1	0.0
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>4 965</b>	<b>52.6</b>	4 836	53.1
<b>Total Aktiven</b>		<b>9 438</b>	<b>100.0</b>	9 107	100.0

## BILANZ THE SWATCH GROUP AG

Passiven	Anmerkungen	31.12.2023		31.12.2022	
		Mio CHF	%	Mio CHF	%
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>					
Finanzverbindlichkeiten und derivative Finanzinstrumente	(8)	61	0.6	5	0.1
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	(9)	32	0.3	32	0.3
Passive Rechnungsabgrenzungen		18	0.2	14	0.1
<b>Total Verbindlichkeiten</b>		<b>201</b>	<b>2.1</b>	141	1.5
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>					
Langfristige Rückstellungen		90	1.0	90	1.0
<b>Total Verbindlichkeiten</b>		<b>201</b>	<b>2.1</b>	141	1.5
<b>Eigenkapital</b>					
Aktienkapital		118	1.3	118	1.3
Gesetzliche Kapitalreserve		119	1.3	120	1.3
Gesetzliche Gewinnreserve		10	0.1	10	0.1
Reserve für eigene Aktien		0	0.0	0	0.0
Freiwillige Gewinnreserve		8 489	89.9	7 939	87.2
- Gewinnvortrag		41		25	
- Jahresgewinn		574		877	
Bilanzgewinn		615	6.5	902	9.9
Eigene Aktien		-114	-1.2	-123	-1.3
<b>Total Eigenkapital</b>	(10)	<b>9 237</b>	<b>97.9</b>	8 966	98.5
<b>Total Passiven</b>		<b>9 438</b>	<b>100.0</b>	9 107	100.0

## Allgemeines

Die Jahresrechnung von The Swatch Group AG, mit Sitz in Neuchâtel entspricht den Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechts (OR). Die Jahresrechnung des Berichtsjahres wurde nach den Bestimmungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrechts (Zweiunddreissigster Titel des Obligationenrechts) erstellt.

## Bewertungsgrundsätze

### a. Aktiven

Aktiven werden höchstens zu den Anschaffungskosten bewertet. Davon ausgenommen sind kurzfristig gehaltene Aktiven mit beobachtbaren Marktpreisen, welche zum Kurs oder Marktpreis am Bilanzstichtag bewertet werden. Sämtliche Wertveränderungen werden erfolgswirksam verbucht. Es wird keine Wertschwankungsreserve gebildet.

### b. Beteiligungen

Beteiligungen werden einzeln bewertet, sofern sie wesentlich sind und aufgrund ihrer Gleichartigkeit für die Bewertung nicht üblicherweise als Gruppe zusammengefasst werden.

### c. Eigene Aktien

Die für den Mitarbeiterbeteiligungsplan reservierten eigenen Aktien sowie vom Unternehmen zurückgekauft Aktien werden zum historischen Anschaffungswert bewertet ohne spätere Folgebewertung. Gewinne und Verluste aus Verkäufen von eigenen Aktien inklusive Transaktionskosten werden direkt in die gesetzliche Kapitalreserve verbucht.

### d. Passiven

Passiven werden zum Nennwert bewertet.

### e. Fremdwährungsumrechnung

Alle in Fremdwährungen gehaltenen Aktiven und Passiven werden zu den am Bilanzstichtag geltenden Wechselkursen umgerechnet. Die Umrechnung von Erträgen und Aufwendungen in Fremdwährungen sowie sämtlicher Fremdwährungstransaktionen erfolgt zu den an den jeweiligen Transaktionsdaten geltenden Wechselkursen. Die daraus resultierenden Kursdifferenzen werden in der Erfolgsrechnung erfasst.

## Details zu einzelnen Positionen

### 1. Ertrag aus Beteiligungen

(Mio CHF)	2023	2022
Dividenden	567	914
Sonstiger Beteiligungsertrag	62	58
<b>Total</b>	<b>629</b>	<b>972</b>

Diese Position enthält Dividenden von Konzerngesellschaften und andere Erträge aus Beteiligungen sowie Management Fees von Konzerngesellschaften.

### 2. Abschreibungen und Wertberichtigungen

Abschreibungen und Wertberichtigungen werden auf Forderungen, Sachanlagen, immateriellem Anlagevermögen, Darlehen und Beteiligungen erfasst. Sie betragen im Berichtsjahr CHF 48 Mio (Vorjahr: CHF 31 Mio).

### 3. Finanzaufwand

(Mio CHF)	2023	2022
Zinsaufwand	-3	-2
Ergebnis aus zum Fair Value bewerteten Wertschriften	-7	-28
Nettoergebnis aus Fremdwährungen	-57	-18
Sonstiger Finanzaufwand	-2	-2
<b>Total</b>	<b>-69</b>	<b>-50</b>

## 4. Finanzertrag

(Mio CHF)	2023	2022
Zinserträge	103	34
Erträge und Gewinne aus Wertschriften	25	10
<b>Total</b>	<b>128</b>	<b>44</b>

## 5. Kurzfristig gehaltene Aktiven mit beobachtbaren Marktpreisen

(Mio CHF)	31.12.2023	31.12.2022
Kurzfristige Finanzanlagen	0	0
Wertschriften	343	213
Edelmetalle	41	65
Derivative Finanzinstrumente (siehe Anmerkung 8)	16	4
<b>Total</b>	<b>400</b>	<b>282</b>

## 6. Sonstige kurzfristige Forderungen

(Mio CHF)	31.12.2023	31.12.2022
Forderungen von Konzerngesellschaften	35	15
Darlehen an Konzerngesellschaften	3 345	2 960
Sonstige Forderungen	35	32
<b>Total</b>	<b>3 415</b>	<b>3 007</b>

## 7. Beteiligungen

Die Liste der 146 Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit, inklusive Minderheitsbeteiligungen, die direkt oder indirekt von The Swatch Group AG gehalten werden und auf Ebene der Swatch Group konsolidiert werden, ist in Anmerkung 34 der konsolidierten Jahresrechnung in diesem Geschäftsbericht veröffentlicht.

Die Beteiligungen betragen per Ende des Berichtsjahres CHF 4 552 Mio oder 48.2 % der gesamten Aktiven (Vorjahr: CHF 4 401 Mio oder 48.3 % der Aktiven).

## 8. Finanzverbindlichkeiten und derivative Finanzinstrumente

Per Ende des Berichtsjahres waren Kontokorrentverbindlichkeiten im Betrag von CHF 55 Mio offen (Vorjahr: keine).

Per Ende des Berichtsjahres waren wie im Vorjahr keine Währungsoptionen offen. Die nachstehende Tabelle bietet einen Überblick über die Kontraktwerte und beizulegenden Zeitwerte der offenen Devisenterminkontrakte.

(Mio CHF)	31.12.2023			31.12.2022		
	Kontraktwert	Positiver Zeitwert	Negativer Zeitwert	Kontraktwert	Positiver Zeitwert	Negativer Zeitwert
<b>Terminkontrakte</b>						
- Dritte	803	15	-2	775	3	-1
- Konzern	305	1	-4	301	1	-4
<b>Total</b>	<b>1 108</b>	<b>16</b>	<b>-6</b>	<b>1 076</b>	<b>4</b>	<b>-5</b>

Derivative Finanzinstrumente werden zu ihrem Fair Value bewertet. Die per Ende des Berichtsjahres offenen Terminkontrakte wurden zur Abdeckung der operationellen Risiken im Zusammenhang mit Wechselkurs- und Marktpreisschwankungen getätigt. Die konzerninternen Kontrakte entsprechen Vereinbarungen, die zwischen The Swatch Group AG und den verschiedenen Konzerngesellschaften zur Absicherung der Risiken aus internen Finanztransaktionen getroffen wurden.

## 9. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten

(Mio CHF)	31.12.2023	31.12.2022
Verbindlichkeiten gegenüber Konzerngesellschaften	29	29
Sonstige Verbindlichkeiten	3	3
<b>Total</b>	<b>32</b>	<b>32</b>

## ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

**10. Eigenkapital**

Per Ende des Berichtsjahres betrug die Eigenkapitalquote 97.9% der Bilanzsumme (Vorjahr: 98.5%).

Die nachfolgende Tabelle veranschaulicht die Entwicklung des Eigenkapitals:

(Mio CHF)	Aktienkapital	Gesetzliche Kapitalreserve	Gesetzliche Gewinnreserve	Reserve für eigene Aktien	Freiwillige Gewinnreserve	Bilanzgewinn	Eigene Aktien	Total Eigenkapital
<b>Stand per 31.12.2021</b>	<b>118</b>	<b>123</b>	<b>10</b>	<b>0</b>	<b>7 739</b>	<b>510</b>	<b>-131</b>	<b>8 369</b>
Zuweisung in 2022					200	-200		0
Ausgeschüttete Dividende						-285		-285
Veränderung eigener Aktien		-3					8	5
Jahresgewinn						877		877
<b>Stand per 31.12.2022</b>	<b>118</b>	<b>120</b>	<b>10</b>	<b>0</b>	<b>7 939</b>	<b>902</b>	<b>-123</b>	<b>8 966</b>
Zuweisung in 2023					550	-550		0
Ausgeschüttete Dividende						-311		-311
Veränderung eigener Aktien		-1					9	8
Jahresgewinn						574		574
<b>Stand per 31.12.2023</b>	<b>118</b>	<b>119</b>	<b>10</b>	<b>0</b>	<b>8 489</b>	<b>615</b>	<b>-114</b>	<b>9 237</b>

**Aktienkapital**

Das Aktienkapital der The Swatch Group AG setzt sich wie folgt zusammen (unverändert zum Vorjahr):

Bilanzstichtag	Namenaktien zu CHF 0.45	Inhaberaktien zu CHF 2.25	Aktienkapital in CHF
31.12.2022	116 919 500	28 936 000	117 719 775.00
<b>31.12.2023</b>	<b>116 919 500</b>	<b>28 936 000</b>	<b>117 719 775.00</b>

**Bedeutende Aktionäre per 31. Dezember 2023**

Per Ende des Berichtsjahres kontrollierten der Hayek-Pool sowie ihm nahestehende Gesellschaften, Institutionen und Personen mittels 62 463 349 Namenaktien und 738 026 Inhaberaktien insgesamt 43.3% aller Stimmrechte (Vorjahr: 43.3%). Der Hayek-Pool umfasst folgende Mitglieder:

Name / Gesellschaft	Ort	Wirtschaftlich Berechtigte
Erbengemeinschaft Marianne und Nicolas G. Hayek vertreten durch Nayla Hayek	Meisterschwanden	Erbengemeinschaft Marianne und Nicolas G. Hayek
Wat Holding AG	Meisterschwanden	Erbengemeinschaft Marianne und Nicolas G. Hayek
Ammann Group Holding AG	c/o Walder Wyss AG, Bern	Nachkommen U. Ammann-Schellenberg Sen.
Pensionskasse Swatch Group	Neuchâtel	-

## ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

Die Gesellschaften, Institutionen und Personen, die dem Hayek-Pool nahestehen, ihm aber formal nicht angehören, sind folgende:

Name / Gesellschaft	Ort	Wirtschaftlich Berechtigte
Hayek Holding AG	Meisterschwanden	Erbengemeinschaft Marianne und Nicolas G. Hayek
Erbengemeinschaft Marianne und Nicolas G. Hayek und Familienmitglieder		Erbengemeinschaft Marianne und Nicolas G. Hayek
Personalfürsorgestiftung der Hayek Engineering AG	Meisterschwanden	-
Familien Ammann (Stiftungen, Pensionskassen und Privatpersonen, Madisa AG)	c/o Ammann Group Holding AG, Bern	Vertreten durch Daniela Aeschlimann
Fondation d'Ebauches SA et des maisons affiliées	Neuchâtel	-
Diverse patronale Stiftungen	diverse	-

Die Gruppe der Erbengemeinschaft Marianne und Nicolas G. Hayek kontrollierte im Rahmen des Pools und der diesem nahestehenden Personen insgesamt 42.7% aller Stimmrechte per Ende des Berichtsjahres (Vorjahr: 42.7%).

Per Ende des Berichtsjahres war der Swatch Group keine andere Gruppe oder kein anderer Einzelaktionär bekannt, der über 5% aller Stimmrechte kontrollierte.

**Gesetzliche Kapitalreserve**

Gewinne und Verluste aus Verkäufen von eigenen Aktien inklusive Transaktionskosten werden in die gesetzliche Kapitalreserve verbucht. Daneben beinhaltet die gesetzliche Kapitalreserve den historischen Mehrerlös bei der Ausgabe von Partizipationscheinen über den Nennwert und die Ausgabekosten hinaus (Agio).

**Freiwillige Gewinnreserve**

Im Berichtsjahr wurde der freiwilligen Gewinnreserve ein Betrag von CHF 550 Mio vom Bilanzgewinn per 31. Dezember 2022 zugewiesen (Vorjahr: CHF 200 Mio).

**Reserve für eigene Aktien**

Per Ende des Berichtsjahres bestand keine Reserve für eigene Aktien. Keine Tochtergesellschaft hielt Aktien der The Swatch Group AG (Vorjahr: keine).

**Bilanzgewinn**

Gemäss Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 10. Mai 2023 wurde der Bilanzgewinn wie folgt verwendet:

	Mio CHF
<b>Bilanzgewinn per 31. Dezember 2022</b>	<b>902</b>
Zuweisung an die freiwillige Gewinnreserve	-550
Dividendenausschüttung von CHF 1.20 pro Namenaktie	-140
Dividendenausschüttung von CHF 6.00 pro Inhaberaktie	-174
Nicht ausgeschüttete Dividende auf eigenen Aktien	3
<b>Gewinnvortrag nach Verwendung des Bilanzgewinnes</b>	<b>41</b>

**Eigene Aktien**

Die von The Swatch Group AG gehaltenen eigenen Aktien per Ende des Berichtsjahres entsprechen 0.9% des Nominalwerts des Aktienkapitals (Vorjahr: 0.9%). Die Position *Eigene Aktien* beinhaltet neben zurückgekauften eigenen Aktien auch eigene Namenaktien, die für den Mitarbeiterbeteiligungsplan bestimmt sind.

## ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

Die Anzahl der direkt oder indirekt von The Swatch Group AG gehaltenen eigenen Aktien entwickelte sich wie folgt:

Titel gehalten von The Swatch Group AG	Namenaktien 1)		Inhaberaktien	
	2023	2022	2023	2022
<b>Stand per 1. Januar</b>	<b>2 167 650</b>	2 357 457	<b>50 000</b>	40 000
Zukäufe 2)	0	0	0	10 000
Veräusserungen 3)	-179 811	-189 807	0	0
<b>Stand per 31. Dezember</b>	<b>1 987 839</b>	2 167 650	<b>50 000</b>	50 000
<b>Andere Konzerngesellschaften</b>	<b>2023</b>	2022	<b>2023</b>	2022
<b>Stand per 1. Januar</b>	<b>0</b>	0	<b>0</b>	0
Zukäufe	0	0	0	0
Veräusserungen	0	0	0	0
<b>Stand per 31. Dezember</b>	<b>0</b>	0	<b>0</b>	0
<b>Gesamtstand per 31. Dezember</b>	<b>1 987 839</b>	2 167 650	<b>50 000</b>	50 000

1) Davon waren per Ende des Berichtsjahres 1 973 339 Namenaktien für den Mitarbeiterbeteiligungsplan reserviert (Vorjahr: 2 153 150 Aktien).

2) Im Berichtsjahr wurden keine eigenen Aktien gekauft (Vorjahr: 10 000 Inhaberaktien zum Preis von CHF 225.72).

3) Im Berichtsjahr wurden keine eigenen Aktien verkauft (Vorjahr: 25 Namenaktien). Im Rahmen des Mitarbeiterbeteiligungsplans (siehe Anmerkung 13 der Konzernrechnung) wurden 179 811 Namenaktien abgegeben (Vorjahr: 189 782).

## Ausserbilanzpositionen

### Anzahl Vollzeitstellen

Im Berichtsjahr betrug die Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt 138 (Vorjahr: 134).

### Leasingverbindlichkeiten

Ende des Berichts- und Vorjahres bestanden keine Verbindlichkeiten aus kaufvertragsähnlichen und anderen Leasingverpflichtungen, welche nicht innert 12 Monaten auslaufen oder gekündigt werden können.

### Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Die Bilanz enthielt Ende des Berichts- und Vorjahres keine Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen.

### Verpfändete Aktiven

Alle Aktiven waren frei von jeglicher Verpfändung.

### Garantieverpflichtungen

Ende des Berichtsjahres beliefen sich die Garantieverpflichtungen von The Swatch Group AG wie im Vorjahr auf weniger als CHF 1 Mio. Diese Position betraf wie im Vorjahr hauptsächlich eine Bürgschaft zur Deckung von Mietverpflichtungen einer Konzerngesellschaft.

### Eventualverpflichtungen

Per Ende des Berichtsjahres bestanden unverändert zum Vorjahr keine Eventualverbindlichkeiten mit Ausnahme der Solidarhaftung zugunsten von Konzerngesellschaften im Rahmen der Gruppenbesteuerung der Mehrwertsteuer.

### Patronatserklärungen

The Swatch Group AG hat im Berichtsjahr Patronatserklärungen zugunsten von Tochtergesellschaften abgegeben, welche die Zahlungsbereitschaft dieser Gesellschaften für mindestens ein Jahr sicherstellt (Comfort Letter on Going Concern).

### Lohnvergleichsanalysen

Basierend auf dem revidierten Gleichstellungsgesetz (GIG) ist The Swatch Group AG verpflichtet, eine Lohnvergleichsanalyse durchzuführen und diese von einer unabhängigen Stelle überprüfen zu lassen. The Swatch Group AG hat diese Analyse gemäss den gesetzlichen Vorgaben per Ende Juni 2021 vorgenommen und von der Blaser Treuhand AG in Bern überprüfen lassen. Der Prüfer bestätigte in seinem Bericht, dass sämtliche gesetzlichen Vorgaben vollumfänglich eingehalten wurden.

## ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

## Beteiligungsrechte und Optionen auf solche Rechte

Gemäss Artikel 959c, Absatz 2, Ziffer 11 OR sind Angaben über die Anzahl und den Wert von zugeteilten Aktien und Optionen an die Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung sowie an die Mitarbeiter verlangt. Die Angaben zum gesamten Mitarbeiterbeteiligungsplan sind in der Anmerkung 13 der Konzernrechnung offengelegt. Die Zuteilungen an den Verwaltungsrat und die Konzernleitung gehen aus dem separaten Vergütungsbericht hervor, wo ebenfalls sämtliche Managemententschädigungen offengelegt werden.

An übrige Mitarbeiter der The Swatch Group AG wurden im Berichtsjahr 5 450 Namenaktien resp. Optionen im Wert von CHF 0.3 Mio zugeteilt (Vorjahr: 5 150 Namenaktien resp. Optionen im Wert von CHF 0.2 Mio).

## Zusätzliche Angaben, Geldflussrechnung und Lagebericht

Auf zusätzliche Angaben, Geldflussrechnung und den Lagebericht wird gemäss Artikel 961d, Absatz 1 OR verzichtet, da The Swatch Group AG eine Konzernrechnung nach einem anerkannten Standard zur Rechnungslegung erstellt.

## Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die Jahresrechnung wurde vom Verwaltungsrat am 6. März 2024 genehmigt und wird der ordentlichen Generalversammlung vom 8. Mai 2024 zur Annahme vorgelegt. Ansonsten gab es keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

## ANTRAG AUF VERWENDUNG DES BILANZGEWINNES

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung folgende Verwendung des Bilanzgewinnes:

(Mio CHF)	2023	2022
Jahresgewinn	574	877
Gewinnvortrag	41	25
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>615</b>	<b>902</b>
Zuweisung an die freiwillige Gewinnreserve	-250	-550
<b>Ausschüttung einer Dividende 2022 von:</b>		
- CHF 1.20 pro Namenaktie im Nennwert von CHF 0.45		-140
- CHF 6.00 pro Inhaberaktie im Nennwert von CHF 2.25		-174
<b>Ausschüttung einer Dividende 2023 von: 1)</b>		
- CHF 1.30 pro Namenaktie im Nennwert von CHF 0.45	-152	
- CHF 6.50 pro Inhaberaktie im Nennwert von CHF 2.25	-188	
Nicht ausgeschüttete Dividende auf von der Gruppe gehaltenen eigenen Aktien 2)		3
<b>Gewinnvortrag auf neue Rechnung</b>	<b>25</b>	<b>41</b>

1) Es ist vorgesehen, den Anteil der Dividende für die eigenen Aktien, welche von der Swatch Group gehalten werden, nicht auszuschütten.

2) Entsprechend dem Entscheid der Generalversammlung vom 10. Mai 2023 wurde auf die Ausschüttung der Dividende auf eigenen Aktien, welche von der Swatch Group gehalten werden, verzichtet.

# Bericht der Revisionsstelle

## an die Generalversammlung der The Swatch Group AG

### Neuchâtel

#### Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

##### Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der The Swatch Group AG (die Gesellschaft) – bestehend aus der Erfolgsrechnung für das am 31. Dezember 2023 endende Jahr, der Bilanz zum 31. Dezember 2023 sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung (Seiten 169 bis 172 und Seiten 179 bis 187) dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

##### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

##### Unser Prüfungsansatz

##### Wesentlichkeit

Der Umfang unserer Prüfung ist durch die Anwendung des Grundsatzes der Wesentlichkeit beeinflusst. Unser Prüfungsurteil zielt darauf ab, hinreichende Sicherheit darüber zu geben, dass die Jahresrechnung keine wesentlichen falschen Darstellungen enthält. Falsche Darstellungen können beabsichtigt oder unbeabsichtigt entstehen und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden kann, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen können.

Auf der Basis unseres pflichtgemässen Ermessens haben wir quantitative Wesentlichkeitsgrenzen festgelegt, so auch die Wesentlichkeit für die Jahresrechnung als Ganzes, wie nachstehend aufgeführt. Die Wesentlichkeitsgrenzen, unter Berücksichtigung qualitativer Erwägungen, erlauben es uns, den Umfang der Prüfung, die Art, die zeitliche Einteilung und das Ausmass unserer Prüfungshandlungen festzulegen sowie den Einfluss wesentlicher falscher Darstellungen, einzeln und insgesamt, auf die Jahresrechnung als Ganzes zu beurteilen.

<b>Gesamtwesentlichkeit Prüfung der Jahresrechnung</b>	CHF 35 Mio.
<b>Bezugsgrösse</b>	Total Eigenkapital
<b>Begründung für die Bezugsgrösse zur Bestimmung der Wesentlichkeit</b>	Als Bezugsgrösse zur Bestimmung der Wesentlichkeit wählten wir das Total Eigenkapital, da dies aus unserer Sicht eine allgemein anerkannte Bezugsgrösse für Wesentlichkeitsüberlegungen bei Holdinggesellschaften darstellt.

Wir haben mit dem Verwaltungsrat und dem Audit Committee vereinbart, diesem im Rahmen unserer Prüfung festgestellte, falsche Darstellungen über CHF 2.5 Mio. mitzuteilen; ebenso alle falschen Darstellungen unterhalb dieses Betrags, die aus unserer Sicht jedoch aus qualitativen Überlegungen eine Berichterstattung nahelegen. Das Management der The Swatch Group AG wendet für operative Entscheide sowie die Rechnungslegung strengere Kriterien sowie tiefere Bezugsgrössen an.



PricewaterhouseCoopers AG, St. Jakobs-Strasse 25, Postfach, 4002 Basel  
Telefon: +41 58 792 51 00, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

# Bericht der Revisionsstelle

## an die Generalversammlung der The Swatch Group AG

### Neuchâtel

#### Umfang der Prüfung

Unsere Prüfungsplanung basiert auf der Bestimmung der Wesentlichkeit und der Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Darstellungen der Jahresrechnung. Wir haben hierbei insbesondere jene Bereiche berücksichtigt, in denen Ermessensentscheide getroffen wurden. Dies trifft zum Beispiel auf wesentliche Schätzungen in der Rechnungslegung zu, bei denen Annahmen gemacht werden und die von zukünftigen Ereignissen abhängen, die von Natur aus unsicher sind. Wie in allen Prüfungen haben wir das Risiko der Umgehung von internen Kontrollen durch die Geschäftsleitung und, neben anderen Aspekten, mögliche Hinweise auf ein Risiko für beabsichtigte falsche Darstellungen berücksichtigt.

Zur Durchführung angemessener Prüfungshandlungen haben wir den Prüfungsumfang so ausgestaltet, dass wir ein Prüfungsurteil zur Jahresrechnung als Ganzes abgeben können, unter Berücksichtigung der Organisation, der internen Kontrollen und Prozesse im Bereich der Rechnungslegung sowie der Branche, in welcher die Gesellschaft tätig ist.

#### Besonders wichtige Prüfungssachverhalte

Wir haben bestimmt, dass es keine besonders wichtigen Prüfungssachverhalte gibt, die in unserem Vermerk mitzuteilen sind.

#### Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung, die Konzernrechnung, den Vergütungsbericht und unsere dazugehörigen Berichte.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

#### Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.



# Bericht der Revisionsstelle

## an die Generalversammlung der The Swatch Group AG

### Neuchâtel

#### Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTSuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

#### Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Thomas Brüderlin  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor

Tobias Handschin  
Zugelassener Revisionsexperte

Basel, 6. März 2024



## TITEL THE SWATCH GROUP AG

Durchschnittliche Anzahl Aktien im Umlauf / durchschnittliches Aktienkapital	2023	2022	2021	2020	2019
	unverwässert	unverwässert	unverwässert	unverwässert	unverwässert
Anzahl Namenaktien zu nom CHF 0.45	114 847 344	114 658 893	114 471 966	114 169 222	113 428 394
Anzahl Inhaberaktien zu nom CHF 2.25	28 886 000	28 888 308	28 883 462	28 872 923	28 814 317
<b>Total durchschnittliche Anzahl Aktien</b>	<b>143 733 344</b>	143 547 201	143 355 428	143 042 145	142 242 711
Aktienkapital Namenaktien in CHF	51 681 305	51 596 502	51 512 385	51 376 150	51 042 777
Aktienkapital Inhaberaktien in CHF	64 993 500	64 998 693	64 987 790	64 964 077	64 832 213
<b>Total durchschnittliches Aktienkapital in CHF</b>	<b>116 674 805</b>	116 595 195	116 500 174	116 340 227	115 874 991
<b>Angaben pro Namenaktie (Nom. CHF 0.45) in CHF</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
Auf die Aktionäre entfallendes Konzernergebnis	3.35	3.11	2.96	-0.20	2.84
Geldfluss aus Betriebstätigkeit 1)	2.37	2.79	5.01	3.17	4.75
Konsolidiertes Eigenkapital 1)	47.28	46.51	44.82	42.41	44.63
Dividende 2)	1.30	1.20	1.10	0.70	1.10
<b>Angaben pro Inhaberaktie (Nom. CHF 2.25) in CHF</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
Auf die Aktionäre entfallendes Konzernergebnis	16.76	15.57	14.78	-0.99	14.18
Geldfluss aus Betriebstätigkeit 1)	11.86	13.96	25.06	15.83	23.76
Konsolidiertes Eigenkapital 1)	236.39	232.55	224.12	212.07	223.17
Dividende 2)	6.50	6.00	5.50	3.50	5.50
<b>Börsenkurse (adjustiert) in CHF</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
Namenaktie höchst	62.95	58.95	64.30	52.75	62.60
Namenaktie tiefst	42.25	40.40	45.68	28.56	46.62
Namenaktie am Jahresende	44.05	48.04	53.45	46.76	51.15
Inhaberaktie höchst	342.70	309.50	333.90	280.50	322.00
Inhaberaktie tiefst	222.30	215.70	235.50	151.00	247.70
Inhaberaktie am Jahresende	228.60	263.00	279.00	241.50	270.00
<b>Kennzahlen (Jahresende)</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
Durchschnittliche Eigenkapitalrendite 3)	7.3%	7.0%	6.9%	-0.5%	6.6%
Direkte Rendite – Namenaktie 4)	3.0%	2.5%	2.1%	1.5%	2.2%
Direkte Rendite – Inhaberaktie 4)	2.8%	2.3%	2.0%	1.4%	2.0%
Börsenkapitalisierung in Mio CHF	11 765	13 227	14 322	12 455	13 793

1) Berechnung basiert auf dem durchschnittlichen Aktienkapital je Aktienkategorie respektive der durchschnittlichen Anzahl Aktien im Umlauf

2) Für das Berichtsjahr: Antrag des Verwaltungsrats

3) Konzernergebnis in Prozent des durchschnittlichen Eigenkapitals (Vorjahr plus Berichtsjahr geteilt durch zwei)

4) Dividende in Prozent des Börsenkurses am Jahresende

Titel	ISIN-Nummer	Reuters Symbol
The Swatch Group AG Namenaktien	CH0012255144	UHRN.S
The Swatch Group AG Inhaberaktien	CH0012255151	UHR.VX

Die Titel sind an der Schweizer Börse (SIX) und an der BX Berne eXchange kotiert.